AUSGABE 1 · 9. JAHRGANG · NOVEMBER 2008

8 Jahre

Der Karthäuser

MAGAZIN FÜR DIE KARTHAUSE, MOSELWEISS UND WALDESCH · JEDEN MONAT KOSTENLOS

WALDESCH

Brasilianischer Abend
im Bürgerhaus

SPENDENSAMMLUNG FÜR DEN UMZUG

St. Martin reitet am 14. November

trinkgut

FÜR SIE UNSERE TOP-ANGEBOTE IM NOVEMBER!

Krombacher Pils

11 x 0,5 Ltr.

6,49

+ 2,38 Pfand
1,18 Euro/Ltr.

Tönissteiner

versch. Sorten
12 x 1 Ltr. PET

5,49

+ 3,30 Pfand
0,46 Euro/Ltr.

Punica

Verschiedene
Sorten
6 x 1 Ltr.

4,99

+ 2,40 Pfand
+ 0,83 Euro/Ltr.

Warsteiner Pils

20 x 0,5 Ltr./24 x 0,33 Ltr.

11,99

+ 3,10/3,42 Pfand
1,20/1,51 Euro/Ltr.

Traugott Simon

Kölsch
24 x 0,33 Ltr.

7,49

+ 3,42 Pfand
+ 0,95 Euro/Ltr.

Bitburger Pils

20 x 0,5 Ltr./24 x 0,33 Ltr.
+ 1 Flaschenöffner gratis!

11,99

+ 3,10/3,42 Pfand
1,20/1,51 Euro/Ltr.

Rhenser Apfelschorle

12 x 0,75Ltr.

6,79

+ 3,30 Pfand 0,75 Euro/Ltr.

Wallersheimer Weg 34 (im Gebäude Blumengroßmarkt) - 56070 Koblenz - Tel.: 0261-9824134

Karthäuser Weihnachtsmarkt erstmals im und am „JuBüZ“

Am 6.12. von 10-20 Uhr - Aufruf an Vereine, Institutionen und Bürger

Am Samstag, 6.12.08, von 10 Uhr bis 20 Uhr, findet der diesjährige Karthäuser Weihnachtsmarkt erstmals am und im Jugend- und Bürgerzentrum („JuBüZ“) statt.

Nicht nur alle Karthäuser Vereine, Institutionen und Geschäfte sind aufgerufen, sich an dem Weihnachtsmarkt mit einem Verkaufsstand (weihnachtliche Geschenkartikel, Bastelarbeiten, Kaffee, Kuchen, heiße Würstchen, Glühwein etc.) zu beteiligen, sondern auch Privatpersonen, die mit einem geeigneten Angebot den Weihnachtsmarkt beleben wollen. Interessenten, die am Weihnachtsmarkt teilnehmen möchten werden gebeten, sich bei Harald Pohl unter Tel. 0261-56116 oder auf der nächsten Ortsringsitzung, am 19.11. um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Bei Costa“, zu melden.

Erstmals findet der Karthäuser Weihnachtsmarkt am 6.12. im neuen „JuBüZ“ statt.

Veranstaltungs- und Tanzverbot an den November-Trauertagen

Allerheiligen, Volkstrauertag und Totensonntag im November

Das Ordnungsamt der Stadt Koblenz weist darauf hin, dass am 1. November (Allerheiligen) von 13 bis 20 Uhr, am 16. November (Volkstrauertag) von 4 bis 24 Uhr und am 23. November (Totensonntag) von 4 bis 24 Uhr alle der Unterhaltung dienenden öffentlichen Veranstaltungen und Darbietungen, die nicht dem Charakter der Feiertage entsprechen, verboten sind. Dazu gehören auch Preisskat, Preiskegeln, das Betreiben von Spielhallen und Musikveranstaltungen. Dabei macht es keinen Unterschied, ob die Musik von einem Tonträger wiedergegeben oder mit Instrumenten gespielt wird.

Öffentliche Tanzveranstaltungen sind an den Feiertagen in der Zeit von 4 bis 24 Uhr und Sportveranstaltungen bis 13 Uhr verboten. Verstöße können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis 1.000 Euro geahndet werden.

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion in Trier hat die Ordnungsämter aufgefordert, die Einhaltung der Verbote an diesen Tagen zu überwachen.

Der Karthäuser

...seit 8 Jahren vor Ort!

Verleger und Herausgeber: OS-Werbung Oliver Schupp
Pionierhöhe 31
56075 Koblenz-Karthause
Tel. 0261-55520
Fax. 0261-5791935
E-Mail: info@derkarthaeuser.de
Internet: www.derkarthaeuser.de
Satz & Repro: OS-Werbung Oliver Schupp
Erscheinungsweise: monatlich - jeweils zum Ende des Vormonats
Verteilung: als Beilage im **Lokalanzeiger “Koblenzer Schängel”** kostenlos an alle Haushalte in den Koblenzer Stadtteilen **Karthause, Moselweiß und in Waldesch**, sowie in diversen Auslegestellen.
V.i.S.d.P.: Oliver Schupp (*os*)
Freie Mitarbeit: Jessica Sturm, Mareike Weber
Anzeigen: Oliver Schupp
Copyright: ***OS-Werbung Oliver Schupp***
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.
Terminveröffentlichungen kostenlos, aber ohne Gewähr.
Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Gerichtsstand: Koblenz
Auflage: 9.000 Exemplare
Druck: SAINT-PAUL LUXEMBOURG
2, RUE CHRISTOPHE PLANTIN
L-2339 LUXEMBOURG

!

Nächste Ausgabe
Mittwoch, 26. November 2008
Anzeigen- & Red.-Schluss
Mo., 10. November

Der Umwelt zuliebe: “Der Karthäuser” wird auf **100% Recycling-Papier** gedruckt!

helping
DIE HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE UND SENIOREN-BETREUUNG
Grundpflege • Schwerpflege • Behandlungspflege
Krankenpflege - Notdienst • Hauswirtschaftspflege
Angehörigenbetreuung • Rehabilitationsmaßnahmen
Pflegedienst Marianne Hindenburg
56075 Koblenz · Auf dem Gockelsberg 51
Telefon-Info: 02 61 / 5 18 91

Malergeschäft
Hans Schmitt
Meisterbetrieb
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Bodenbeläge
Drosselgang 2 · 56075 Koblenz
Werkstatt Emser Straße 80
Tel. (0261) 5 62 48 · Fax (0261) 5 62 15 · Mobil: 0171/4844099
www.schmitt-koblenz.de · eMail: Schmitt-Koblenz@t-online.de

THUNERT
Sanitär GmbH
Meisterbetrieb seit 1920
Gebäude-Energieberatung
Sanitärtechnik
Gas-Heizungen
Barrierefreies Bad
Karthäuserhofweg 27 · 56075 Koblenz-Karthause
Telefon (0261) 5 54 54 · Mobil: (0170) 7 66 91 80

1. Podologin auf der Karthause
Annelie Wilberg
Staatl. examinierte Podologin
Staatl. gepr. med. Fußpflegerin und Fußtherapeutin
mit Kassenzulassung
Öffnungszeiten:
Montag- Freitag 9.00-12.00 Uhr
und 14.30-17.00 Uhr
nach tel. Rücksprache
Mittwochnachmittag geschlossen
Pionierhöhe 39 · 56075 KO-Karthause
Tel.: (02 61) 5 68 35

KARTHÄUSER APOTHEKEN

Florian Apotheke
Potsdamer Str. ☎ 51525

Karthäuser Apotheke
Meißener Str. 6 - EKZ Süd ☎ 54400

Berg-Apotheke
Simmerner Str. 88 ☎ 57239

MOSELWEISSER APOTHEKEN

Sauerbruch-Apotheke
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 31 ☎ 403545

Laurentius-Apotheke
Koblenzer Str. 87 ☎ 48414

WALDESCHER APOTHEKEN

Vorwahl (02628)

Rosen-Apotheke
Koblenzer Str. 31a ☎ 96040

KARTHÄUSER ÄRZTE

Zahnarzt Dr. Werner Stiller
Gothaer Str. 13 ☎ 52182

Zahnärztin Dr. Eva-Maria Erlemeier
Am Flugfeld 26a ☎ 52025

Zahnarzt Dr. Kai Kröll
Karl-Härle-Str. 24 ☎ 54777

Zahnarzt Dr. F.-W. Eckhardt
Potsdamer Str. 15 ☎ 52555

Hausärztlicher Internist Dr. Mathias Weisse
Simmerner Str. 85 ☎ 52022

Allgemeinärzte Dr. Eleonore u. Dr. Thomas Bernhard
Wismarer Str. 10 ☎ 51001

Kinderarzt Dr. Paul
Karl-Härle-Str. 25 ☎ 579970

Gemeinschaftspraxis Allgemeinmedizin
Dr. Michael Gross und Dr. Gabi Herzhoff
Potsdamer Str. 15 ☎ 51128

Innere Medizin Dr. Christoph Bassek
Platanenweg ☎ 55177

Gemeinschaftspraxis Allgemeinmedizin
Dr. Mechthild Offermann u. Dr. Peter Luckhardt
Gothaer Straße 5 ☎ 54441

MOSELWEISSER ÄRZTE

Orthopädische Sportmedizin Dr. Gerd Blaumeiser
Pastor-Klein-Str. 9 ☎ 4030530

Allgemeinarzt Dr. med. Wolfgang Klecker
Koblenzer Str. 85 ☎ 408484

Gemeinschaftspraxis Innere Medizin & Nephrologie
Kirsten Knospe-Karches u. Dr. med. Rudolf Theising
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 30 ☎ 404950

Unfallchirurgie Dr. med. Rainer Simon
Pastor-Klein-Str. 9 ☎ 460200

Zahnärztin Dr. Gabriele Matuschek-Grohmann
Koblenzerstr. 116 ☎ 479 88

WALDESCHER ÄRZTE

Vorwahl (02628)

Zahnarzt & Kieferorthopäde Volker Bakenhus
Im Kollesump 4 ☎ 8958

Allgemeinmedizin Dr. med. Sonja Schoenijahn
Triftstr. 7a ☎ 989700

Allgemeinmedizin Dr. med. Georg Thielen
Triftstr. 7a ☎ 989700

WICHTIGE **RUFNUMMERN**

Ärztl. Bereitschaftsdienst	☎ 4040444
Bereitschaftsdienst Kobl. Kinderärzte	☎ 01805-112056
Polizei Koblenz	☎ 1031
Feuerwehr	☎ 112
Rettungsdienst u. Krankentransport	☎ 19222
Tierärztin Dr. med. vet. H. Gollum-Weber	☎ 55145
Tierarztpraxis Dr. Hans-Peter Theis	☎ 9522052
Giftnotrufzentrale	☎ 06131/232466
Ordnungsamt (u.a. Ruhestörung, Verkehrsbehind.)	☎ 40404877
Jugend- und Bürgerzentrum - „JuBüZ“	☎ 914060000
Polizei-Bezirksbeamter Holger Ingwer	☎ 1032463
Polizei-Dienststelle Karthause	☎ 2915682
Pfarramt St. Hedwig	☎ 56300
Pfarramt St. Beatus	☎ 56300
Ev. Gemeindezentrum Dreifaltigkeitshaus	☎ 52160
Gemeindeverwaltung Waldesch	☎ 02628/ 2455
Krisentelefon Pflege	
Seniorenresidenz Moseltal	☎ 942 81 81
Kindergärten Karthause	
Ev. Kindergarten “Arche Noah”	☎ 52393
Ev. Kindergarten “Spatzennest”	☎ 55272
Kath. Kindergarten “St. Hedwig”	☎ 53166
Kath. Kindergarten “St. Beatus”	☎ 56312
Heilpäd. Kindertagesstätte Lebenshilfe	☎ 51094
Montessori Kinderhaus	☎ 14461
Hochschulnahe Kindertagesstätte	☎ 56858
Kindergärten Moselweiß	
Kath. Kindergarten St. Laurentius	☎ 43435
Haus für Kinder Kemperhof	☎ 42730
Kindergarten Waldesch	
Kath. Kindergarten St. Antonius	☎ 02628/ 989459
Schulen Karthause	
Grundschule Am Löwentor	☎ 56533
Grundschule Neukarthause	☎ 53747
Gymnasium auf der Karthause	☎ 95316-0
Staatliche Realschule Karthause	☎ 95261-0
Hauptschule auf der Karthause	☎ 5 32 06
Schulen Moselweiß	
Berufsbildende Schule Technik	☎ 9418-01
Berufsbildende Schule Wirtschaft	☎ 40407-0
Julius-Wegeler-Schule	☎ 9418-00
Grundschule Moselweiß	☎ 4 26 04
Schule Waldesch	
Grundschule Waldesch	☎ 02628/ 988317

RESIDENZ MOBIL
Ambulante Pflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Wundtherapie
ResidenzMobil • Moselweißer Strasse 123 • 56073 Koblenz
fon 02 61.942 84 84 • fax 02 61.942 84 56 • info@residenz-mobil.de

Elektro HAMMES GmbH
Kundendienst, Alt-, Neubauinstallation,
E-Check, Sprechanlagen, Hauskommunikation,
Planung, Sat-, Breitbandkabelanlagen,
Gebäude- Energieberatung
Meißener Str. 8 • 56075 Koblenz
Tel.: 0261 / 9 52 00 70 - Fax.: 0261 / 9 52 00 75
Email: info@elektro-hammes.net
www.elektro-hammes.net

Peter Zirwes
HAUSMEISTER-SERVICE
Drosselgang 11
56075 Koblenz
Tel.: 02 61 / 5 72 59
Mobil: 01 71 / 5 28 60 21
E-mail: hms-zirwes@acor.de

EKZ Berliner Ring • Tel.: 0261/51645
ARIANE A. KÖHLER
Lehrmittelanstalt
BÜCHER • SPIELE • BASTELN • SCHREIBWAREN
Ich geh mit meiner Laterne...
Wir bieten alles rund um "St.Martin":
Laternen und -Stöcke
Bastelbedarf zum Basteln eigener Laternen u.v.m.

PETER ALFTER
RAUMAUSSTATTERMEISTER
AKO
EINRICHTUNGSBERATUNG & SERVICE
MEISENLAUF 8
SHOWROOM GORZSTR.12
56075 KOBLENZ
TEL. + FAX: 02 61 - 3 26 10
MOBIL: 0 172 - 6 52 32 53
INFO@ALFTER-EINRICHTUNGSBERATUNG.DE INFO@ALFTER-RAUMAUSSTATTUNG.DE
WWW.ALFTER-EINRICHTUNGSBERATUNG.DE WWW.ALFTER-RAUMAUSSTATTUNG.DE

Spenden für das Brauchtum

St. Martins-Umzug am 14. November

Am Freitag, 14. November, ist es wieder soweit. Um 18.15 Uhr heißt es „Aufstellen zum St. Martins-Umzug 2008“.

Seit ihres Bestehens war die Karthäuser Kirmesgesellschaft St. Beatus stets Veranstalter dieses Brauchtums. Doch steigende Gebühren und Kosten veranlassten deren Vorsitzende Doris Gärtner bereits im vergangenen Jahr auf die Probleme bzgl. der weiteren Durchführung durch die Kirmesgesellschaft, hinzuweisen. Dabei stellte sie klar, dass ihre Gesellschaft den Umzug künftig nicht mehr alleine stemmen kann. Sollte keine Lösung gefunden werden, müsse diese Jahrzehnte lange Tradition eingestellt werden. Sie wandte sich daher mit der Bitte an den Karthäuser Ortsring, dass dieser sich künftig um die Durchführung des Umzuges zu St. Martin kümmert. Selbstverständlich würde man dem Ortsring auch weiterhin, sowohl bei der Planung, als auch bei der Durchführung zur Seite stehen. Nun liegt ein Jahr hinter dem alarmierenden Appell Gärtners, und zwischenzeitlich ist der Ortsring Karthause „mit im Boot“. Schließlich sind hier alle Karthäuser Ortvereine vertreten, und so wird der immense Aufwand, welcher der Erhalt dieser Tradition mit sich bringt, auf mehreren Schultern verteilt. So muss der St. Martinsumzug auf der Karthause also nicht „sterben“. Zumindest in diesem Jahr wird er wie gewohnt vom Aufstellungsort an der Rostocker Str./Am Flugfeld starten. Treffpunkt für großen und kleinen Karthäuser ist um 18.15 Uhr. Eine hoffentlich große Gruppe mit Laternen wird sich dann um 18.30 Uhr über das Flugfeld, Zeisigstraße, Zeppelinstraße, Drosselgang, Am Falkenhorst, Spechtstraße bis zum ehemaligen FH-Parkplatz (Mondlandschaft) bewegen. Musikalisch begleitet vom Musikverein St. Bernhard sowie

St. Martin reitet auch in diesem Jahr. Foto: Schupp

vom Trommler- und Pfeiffer-Corps Karthause.

Eltern werden gebeten folgende Auflage der Stadt zu beachten: Jugendliche unter 18 Jahren dürfen aus Sicherheitsgründen keine brennenden Pechfackeln tragen (außer in Begleitung eines Erziehungsberechtigten). Sollte die begleitende Polizei feststellen, dass die Jugendlichen sich nicht daran halten ist sie berechtigt, den Umzug anzuhalten bzw. ganz zu untersagen. „Diese Maßnahme muss nicht sein, wenn sich alle Beteiligten an diese Auflage halten. Tritt ein Schadensfall ein, haften die Erziehungsberechtigten sowieso dafür“, weiß Doris Gärtner aus langjährigen Erfahrung.

Am Martinsfeuer angekommen, stehen neben den beiden Wagen der Firma Hommen zwei Stände, an denen Sie gegen eine kleine Spende noch Bons für die beliebten Martinswecken der Backstube Hommen bekommen.

Zur Finanzierung des Martinszuges wurde zudem bei der Sparkasse Koblenz (BLZ 57050120) ein „Spendenkonto“ unter der Konto-Nr. 101502078 eingerichtet. Die Organisatoren des St. Martinszuges freuen sich auch über kleine Beträge, die auf dieses Konto überwiesen werden.

Geburten

Richard Alexander Osterberg,
Am Leymberg 15

Eheschließungen

Berndt Michael Ginzel und Ilona Barbara Laqua,
Simmerner Str. 81

Christel Metz, geb. Szalek, und Friedrich Wittmer,
Schweriner Str. 9

Sterbefälle

Gisela Katharina Höfer, geb. Gläsert,
Tannenweg 16

Walter Thrun,
Kemperhofweg 19,
Moselweiß

Karthäuser Jubilare

„Mister Ehrenamt“ feierte 70. Geburtstag

Bereits am 14. September feierte der Karthäuser Erich Adams seinen 70. Geburtstag. Aus dieser Zeit kann Adams auf ein vielfältiges Engagement in diversen Vereinen zurückblicken. So war er 1960 bis 65 Geschäftsführer seines Heimatvereins SC Concordia Saffig. Nach dem Umzug mit seiner Familie auf die Karthause (1968) engeagierte er sich in hohem Maße beim beheimateten VfR Eintracht Koblenz. Betreuer, Übungsleiter, 16 Jahre Fußball-Abteilungsleiter waren hier seine Tätigkeitsfelder, in denen er sich „in besonderer Weise verdient gemacht hat“. Unter seiner Regie wurde die Fußballabteilung zweimal mit dem „Sepp-Herberger-Preis“ (1984/1989) ausgezeichnet. Noch heute zählt seine Stimme im Ehrenrat des VfR. Zudem ist er seit 2004 Ehrenamtsbeauftragter im Fußballkreis Koblenz. Wer das Ehrenamt selbst in solchem Umfang ausübt, erhält auch selbst zahlreiche Auszeichnungen. So wurden dem Jubilar vom VfR Eintracht die Ehrennadel in Bronze, die Verdienstnadeln in Bronze, Silber und Gold, vom Sportbund Rheinland, die bronzene und silberne Ehrennadel und vom Fußballverband Rheinland der Ehrenbrief und die Ehrennadel in Bronze verliehen.

Fit wie mit 75 Jahren

Dass man auch im hohen Alter noch fit sein kann bewies die Karthäuserin Elsbeth Danz an ihrem 90. Geburtstag. Mit ihrem Seniorentanzkreis, den sie leitet, legte sie zur Feier des Tages eine flotte Sohle aufs Parkett. Bereits seit 27 Jahren ist Tanzen ihr Leben und seit 23 Jahren ist sie zudem ausgebildete Tanzleiterin. Der Seniorentanz, nicht nur von Ärzten empfohlen, bietet altersgemäße Bewegung in der Gruppe, auch ohne Partner. Er führt zu körperlicher und geistiger Aktivität und sozialem Wohlbefinden. Neue Mittänzer/Innen sind bei der agilen Seniorin jederzeit herzlich willkommen. Informationen erteilt Elsbeth Danz unter Tel.: 55190.

Statt Karten!

Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.
Es ist so schwer, es zu verstehen,
dass wir dich niemals wiedersehen.

Christiane Jung

geb. Schmitt

* 02.11.1961
† 25.09.2008

Herzlichen Dank

Für eine stumme Umarmung,
für tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft, für Blumen und Geldspenden.
Danke dass ihr da ward, jeder auf seine Art.

Gerold Jung
Erwin und Elfriede Schmitt
Ulrike und Rolf mit Steffen und Andrea
Peter und Katrin mit Stephanie
und alle Verwandten

Koblenz-Karthause, im Oktober 2008

Zuverlässige Partner in schweren Stunden

Wir stellen unsere Erfahrung in Ihren Dienst.
Karl Gebhard
- Bestattungen -
Tel.: 0261 / 947110
Beatusstraße 130 A
(Am Hauptfriedhof)
56073 Koblenz
SEIT 1875

Bestattungen
J. WEISCH
Hüberlingsweg 49 · KO-Karthause
☎ 5 61 46 Tag und Nacht dienstbereit

BESTATTUNGSINSTITUT
Alfons Müller
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Urnenbeisetzung kurzfristig
KO-Moselweiß, Heiligenweg 21, **Tel. 94 70 00**

BLOEMERS
BESTATTUNGEN
seit 1835
Clemensstraße 8
56068 Koblenz
Tel. 0261 **125660**
www.bloemers-bestattungen.com

Seit über 75 Jahren -
Tradition in Ihrem Dienst
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Überführung im In- und Ausland
Erledigung der Formalitäten
Bestattungsvorsorge
BESTATTUNGEN
HANS POHREN
Inh. Dieter Pohren
56077 Koblenz
Charlottenstr. 49
TAG UND NACHT
DIENSTBEREIT
Telefon
9724130

Preis-Skat „Bei Costa“

Am 8. November veranstaltet der Karthäuser Skatclub ein „Preis-Skatturnier für Jedermann/frau“. Beginn in der Gaststätte „Bei Costa“ ist um 16 Uhr. Das Startgeld beträgt 10 Euro, welche für die Preise verwendet werden. Anmeldungen bei Costa erbeten.

Sessionsauftakt der Karthäuser Möhnen

Die Karthäuser Möhnen feiern am 15.11. ab 19.11 Uhr in der Gaststätte „Zum Postillion“ ihren Sessions-Auftakt 2009. Alle sind herzlich zum mitfeiern eingeladen. „Wir wollen schunkeln und tanzen bis in den frühen Morgen. Holt die Kostüme vom Speicher, oder kommt einfach so vorbei“, laden die Möhnen zum bunten Abend ein.

Stadtbad an Allerheiligen geöffnet

Das Koblenzer Stadtbad ist an Allerheiligen, Samstag, 1. November von 9 bis 15 Uhr geöffnet.

KARTHÄUSER MESSDIENER BESUCHTEN DIE LANDESGARTENSCHAU IN BINGEN

Einen spannenden Tag erlebten die Messdienerinnen und Messdiener der Pfarreiengemeinschaft St. Beatus und St. Hedwig am Samstag, 20. September, auf der Landesgartenschau in Bingen. Am Morgen erfuhren sie einiges über die Hl. Hildegard von Bingen und konnten im Anschluss sogar ein Leporello selbst herstellen, wie es in der Zeit Hildegards oft als Brief benutzt wurde. Am Nachmittag stand dann die Erkundung des Gartenschaugeländes auf dem Plan, wobei insbesondere der großzügige Wasserspielplatz (Foto) für Begeisterung sorgte.

BÜRGER-SPRECHSTUNDEN

mit

“Schu-Wi”

Die nächste und gleichzeitig letzte Bürgersprechstunde mit Oberbürgermeister Eberhard Schulte-Wissermann im Jahr 2008 findet am Dienstag, 2.12. um 14 Uhr, statt.
Sie wird im Saal 103, neben dem Historischen Rathaussaal, durchgeführt. Dabei wird der Oberbürgermeister von einem Mitarbeiter des Hauptamtes begleitet, der auch die Termine koordiniert.

Interessierte Bürger/innen werden gebeten, einen Termin mit Markus Weiler unter Tel. 129-1220 zu vereinbaren.

aktivita
Bewegung ist Leben

Jürgen Henritzi
Staatl. Gepr.
Sportlehrer
Med. Aufbautraining

Michael Liekmeier
Dipl. Sportlehrer
für Rehabilitation
Med. Aufbautraining

...eine gute Wahl für gesundes Training!

Sonnenbank*
November-Angebot

7 Minuten
für 2,50 €

Unser Preis gilt auch
für Nicht-Mitglieder!

* Hochwertige Hapro-Lumina Sonnenbank

Zwickauer Str. 1-3 · 56075 Koblenz
Tel.: 0261-95 22 94 44
www.aktivita-koblenz.de

koblenz entsorgung

ABFUHRTERMINE
im November

Karthause 1:

Altpapier	17.11.
Gelber Sack	03.11.
	24.11.
Grünschnitt	24.11.

Karthause 2:

Altpapier	17.11.
Gelber Sack	03.11.
	24.11.
Grünschnitt	25.11.

Karthause 3:

Altpapier	17.11.
Gelber Sack	03.11.
	24.11.
Grünschnitt	26.11.

Karthause 1: Simmerner Str./ Altkarth. einschl. Zeppelinstr.

Karthause 2: Ab Zeppelinstr., Am Flugfeld, Berliner Ring mit Nebenstr., Moselweißer Hang

Karthause 3: Karthause Ost ohne Simmerner Str.

Moselweiß:

Altpapier	27.11.
Gelber Sack	04.11.
	25.11.
Grünschnitt	11.11.

VERSAMMLUNG

Karthauser Ortsring

Treff „Bei Costa“

In seiner letzten Sitzung hat der Ortsring Karthause beschlossen, dass die zukünftigen Sitzungen eine halbe Stunde später um 19.30 Uhr, statt bisher 19 Uhr, beginnen.
Die nächste Ortsringversammlung der Karthäuser Vereine findet am **Mittwoch, 19. November,** um **19.30 Uhr** in der Gaststätte “Bei Costa” statt. Interessierte Bürger/innen sind herzlich willkommen.

Der neue Astra-Standard:
Klimaanlage und CD-Radio serienmäßig.

OPEL

Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Jetzt zwei Jahre lang einen Opel Astra inklusive Klimaanlage und CD-Radio fahren und nur 50 Prozent dafür zahlen, den Rest 2010.

6 JAHRE GARANTIE[1]

Unser Wegfahr-Angebot:
für den Opel Astra mit 1.4 TWINPORT® ecoFLEX-Motor mit 66 kW (90 PS)

Wegfahrpreis:

Anzahlung ab **7.725,- €**

Ein Finanzierungsangebot der GMAC Bank GmbH:

Anzahlung: 7.725,- €, effekt. Jahreszins: 0,9 %, der von uns übernommen wird, Laufzeit: 24 Monate, Schlussrate: 7.725,- €, Kaufpreis bei Finanzierung: ab 15.450,- € inkl. Überführungskosten

Kraftstoffverbrauch, kombiniert: 6,1 - 5,4 l/100 km, innerorts: 8,0 l/100 km, außerorts: 5,0 l/100 km; CO_2-Emissionen, kombiniert: 146,0 g/km (gemäß 1999/100/EG).

Für Privatkunden beim Kauf eines Neuwagens. Stand 01.10.2008.
[1] Zwei Jahre Herstellergarantie ab Erstzulassung zuzüglich vier Jahre Opel Anschlussgarantie (ohne Mehrpreis). In Zusammenarbeit mit der CG Car-Garantie Versicherungs-AG gemäß deren Bedingungen.

IHR PERSÖNLICHES ANGEBOT ERHALTEN SIE BEI:

FRÖHLICH
Zukunft braucht Tradition
Mobile

56073 Koblenz
Moselring 31-33
Fon 0261·94160-0

56112 Lahnstein
Braubacher Str. 75
Fon 02621·9175-0

56179 Vallendar
Rheinstraße 45
Fon 0261·963080

56564 Neuwied
Engerser Landstr. 26
Fon 02631·94150-0

Broschüre Gesundheitswegweiser: Stadt plant Neuauflage

Die Broschüre „Gesundheitswegweiser Koblenz“ wird neu aufgelegt. Diese Publikation soll einen Beitrag zur Überschaubarkeit des vielseitigen Gesundheitsangebots der Stadt Koblenz und des Landkreises Mayen-Koblenz leisten. Die bisherige umfangreiche Ausgabe wird überarbeitet und aktualisiert und danach mit neuem Outfit zur Verfügung stehen. Neben der gedruckten Variante wird der Gesundheitswegweiser den Bürgern in ständig aktualisierter Form auch im Internet unter www.koblenz.de zur Verfügung stehen.

Anbieter gesundheitsbezogener Angebote sollen die Broschüre als „Fenster zur Öffentlichkeit“ nutzen können, um sich in Wort und Bild einem breiten Publikum vorzustellen. So entsteht ein Überblick auch über die Leistungsfähigkeit der medizinischen Versorgung in Stadt und Landkreis.

Der Gesundheitswegweiser wird in Zusammenarbeit mit dem Fachverlag VBS-Medien Verlagsbüro Steigerwald aus Katzenelnbogen erstellt. Der Verlag ist spezialisiert auf Magazine und Broschüren für kommunale Auftraggeber. Mitarbeiter des Verlages stellen interessierten Unternehmen in den nächsten Wochen die Möglichkeiten für eine Firmenpräsentation im neuen Gesundheitswegweiser vor.

Moselweiß im Spiegel alter Ansichtskarten

AG „Moselweißer Ortsgeschichte“ lädt ein

Die 1987 unter Federführung von VHS und Stadtarchiv gegründete Arbeitsgemeinschaft „Moselweißer Ortsgeschichte“ setzt im Winterhalbjahr ihre Vortragsreihe fort. Am morgigen Donnerstag, 30. Oktober, wird das Winterprogramm mit dem Vortrag „Moselweiß im Spiegel alter Ansichtskarten“ eröffnet. Am Donnerstag, 20. November, folgt ein Streifzug durch die Moselweißer Kneipenlandschaft um 1900. Die Veranstaltungen finden im Weingut Antoniushof in Moselweiß, Koblenzer Straße 29, statt. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.
Infos und Auskünfte erteilt Winfried Dahmen unter Tel. 0261/475 89.

150 EURO FÜR DIE JUGENDFEUERWEHR

Im Rahmen der Ausstellungseröffnung „Koblenzer Luftaufnahmen“ des bekannten Fotografen Thomas Frey, am 18. Oktober in der „Art-Galerie“ des Friseur Schupp, wurde von den Besuchern wieder für einen guten Zweck gesammelt. Saloninhaber und Friseurmeister Torsten Schupp (l.) konnte dieses Mal insgesamt 150 Euro an die Karthäuser Jugendfeuerwehr übergeben. Der Leiter der Jugendfeuerwehrgruppe, Christoph Alsbach (r.), und die Nachwuchs-Brandmeister bedankten sich herzlich für diese Unterstützung ihrer Einheit.

Christine Pilz für den Seniorenbeirat nominiert

Die Leiterin des Hauses der Begegnung, des DRK, an der Koblenzer Liebfrauenkirche, Christine Pilz, wurde in einer eigens hierfür einberufenen Versammlung aller Koblenzer Begegnungsstätten, als deren Vertreterin für den Seniorenbeirat nominiert.

Gemäß einer Vorgabe aus dem Sozialausschuss, können die Altenbegegnungsstätten zwei Sitze im Seniorenbeirat besetzen. Durch einen Personalwechsel und dem in der letzten Seniorenbeiratssitzung erklärten Rücktritt von Hermann Welle, Vertreter der Begegnungsstätte des kath. Pfarramtes St. Franziskus, waren diese Plätze vakant und es musste eine erneute Nominierung erfolgen.
Hans Steffens, Vorsitzender des Seniorenbeirates, der Stadt Koblenz, bedauerte, dass die Delegierten der Altenbegegnungsstätten auf die Nominierung einer weiteren Person für den Seniorenbeirat verzichteten und hieß das neue Seniorenbeiratsmitglied, Christine Pilz willkommen, die in der kommenden Plenarsitzung des Seniorenbeirates am 20. November für ihr neues Amt offiziell verpflichtet werden soll, sofern der Beirat zustimmt.

„Andino“ zauberte für den guten Zweck

Karthäuser Zauberer spendet Veranstaltungserlös für Rechtsberatung von Asylbewerbern

Zauberphilosoph „Andino“, der Karthäuser Dr. Andreas Michel, hat Anne Wiegel, zuständig für den Asyl- und Flüchtlingsbereich beim Diakonischen Werk des Evangelischen Kirchenkreises Koblenz und Iris Pfisterer-Dahlem, Leiterin des Diakonischen Werkes, einen symbolischen Scheck vom Erlös seiner Veranstaltung in der Christuskirche Koblenz für den Rechtshilfefonds der evangelischen Kirche überreicht. Ergänzt durch Sachspenden der Künstler, die nicht nur auf ihre Gage, sondern auch auf jegliche Kostenerstattung verzichteten, kam ein Betrag von 933 Euro zusammen.

Da der renommierte Bassbariton Volker Tramp, der das Programm Sangeszauber mit Andino gestalten sollte, kurzfristig erkrankte, wurde ein „Notprogramm“ mit der Pianistin Andrea Ernst und den Nachwuchskünstlerinnen Susi Michel (Zauberei) und Franziska Ernst (Harfe) zusammengestellt und zur Freude aller Anwesenden erfolgreich aufgeführt.

Für Andino war dies bereits die fünfzehnte Veranstaltung in 16 Jahren zugunsten der Flüchtlingsarbeit des Diakonischen Werks. Die Veranstaltung fand im Rahmen der Interkulturellen Wochen der Stadt Koblenz statt.

Stadtmeisterschaft im Schulschach

Die Schachvereine SV 03/25 Koblenz und VfR-SC Koblenz laden ein

Die Koblenzer Schachvereine SV 03/25 Koblenz und VfR-SC Koblenz laden am Samstag, den 01. November zur Stadtmeisterschaft im Schulschach ein. Spielort ist ab 10 Uhr das Staatliche Eichendorff-Gymnasium (Treffpunkt Aula).

Teilnahmeberechtigt sind alle Schüler der Koblenzer Schulen der Klassen 1 bis 8. Die Meisterschaften werden getrennt in den drei Stufen „Grundschule“, „Orientierungsstufe“ und „Mittelstufe“ ausgetragen. Neben einer Einzelwertung werden die vier besten Schüler einer Schule je Stufe als Mannschaft gewertet.

Jeder Teilnehmer spielt fünf Partien Schnellschach (20 Min.). Das Startgeld beträgt pro Spieler 2 Euro. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Die Plätze 1-3 der Einzelwertung und der Mannschaftswertung erhalten zusätzlich Sachpreise sowie einen Pokal.

Das Ende der Veranstaltung ist voraussichtlich um 15 Uhr. Getränke und Verpflegung werden vor Ort angeboten. Information und Anmeldung: Alexander Thieme-Garmann, Tel. 0151/17080686, E-Mail: alexthieme@web.de Um Anmeldung bis Donnerstag, 30. Oktober 2008, wird gebeten.

VfR-Aerobic-Kurs „Move your body“

In der zweiten Aerobicstunde „Move your body“ können beim VfR Eintracht Koblenz wieder Übungsteilnehmer aufgenommen werden! Übungszeit: montags 20-21 Uhr, Übungsort: Grundschule Neukarthause. Anmeldungen bei Abteilungsleiter Helmut Skaliky, Tel.: 52193 oder direkt in der Übungsstunde (ein zweimaliges Schnuppern ist möglich).

VfR I: Erste Saisonniederlage

Fußball: Lokalderby gegen SV Waldesch am 9.11.

Es war nicht ganz das, was sich die Mannschaft von Trainer Ilias Atzamidis für den Oktober ausgerechnet hatte. Dabei schien es am Anfang des Monats noch so, als bliebe der VfR unschlagbar. Einem 7:3-Sieg im Pokal gegen SV Anadolu II und einem 3:0-Sieg in der Liga gegen den VfL Kesselheim, folgte am 12.10. gegen den TSV Lay die erste Punkteteilung. Gegen die Mannschaft von der Mosel gab es nur ein 1:1-Unentschieden.
Eine Woche später, nach sieben Siegen und einem Remis, mussten die Karthäuser schließlich beim TV Mülhofen ihre erste Saisonniederlage (1:2) hinnehmen. Bis dahin mit ATA Urmitz punktgleicher Tabellenführer, rutschte man so vor dem Spitzenspiel gegen die Urmitzer am 26.10. (stand bei Drucklegung dieser Ausgabe noch aus) drei Punkte zurück. Doch auch trotz der zwei sieglosen Spiele sieht Trainer Atzamidis sein zum Saisonbeginn komplett neugestaltetes Team „absolut im Soll".
Im November kommt es nun am Sonntag, 9.11. um 14.30 Uhr, zum Lokal-Derby mit dem Ortsnachbarn SV Waldesch. Nachdem zuletzt die Karthäuser Zuschauer bereits zahlreich zur „Ersten" strömten, wird es an diesem Tag auf Schmitzers Wiese sicherlich einen Besucherrekord geben, zumal der Zuschauer abziehende Zweitligist TuS Koblenz bereits zuvor, freitags in Aachen ran muss.

Ausführung aller Malerarbeiten
Christof Kaul
Malermeister
Koblenz-Karthause
Hammpfad 8
Tel. 02 61/5 23 84
Fax 02 61/5 24 51

kcs24.de
Koblenzer Computer Systeme
TOP-Angebot des Monats:
Komplett-PC mit 19" TFT Monitor
- AMD ATHLON 64 X2 5000+
- 2GB Arbeitsspeicher
- 160GB Festplatte
- DVD-Brenner
- DVB-T Stick
- 24 Monate Vollgarantie
399,- €
- Installation
- Hardware
- Zubehör
- PC-Systeme
- Notebooks
- Netzwerke
- Reparaturen
Moselweißer Straße 34a · 56073 Koblenz
+49(0)261 9222810 +49(0)261 9222818
info@kcs24.de www.kcs24.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10 - 19 Uhr · Samstag 10 - 14 Uhr

TVM informiert

Ski- und Fitnessflyer für die Saison 08/09

Fitness und Spaß auch in der Saison 2008/2009? Der Turnverband Mittelrhein (TVM) hält für Sie den aktuellen Flyer „Skifreizei-ten für Jugend und Familien, sowie Wander-, Walking-, Aerobic/Fitness- Reisen" bereit. Infos beim TVM unter Tel.: 0261/135-152 oder per Email: tuju@tvm.org

Programm der DTB-Akademie

Der Turnverband Mittelrhein (TVM) genießt seit zwei Jahren den Status einer DTB-Akademie, Außenstelle Koblenz.
Auch für das Jahr 2009 hat man ein hochinteressantes Programm für Übungsleiterinnen und Übungsleiter, aber auch für Erzieher/innen, Pflegekräfte in Altenheimen, sowie Lehrerinnen und Lehrer zusammengestellt.
Erstmalig findet in Koblenz der „DTB-Trainer-Aqua-Fitness" in Zusammenarbeit mit dem Schwimmverband Rheinland statt.
Die Ausbildung findet in der Zeit vom 04.04.-09.04.2009 statt und richtet sich auch an Fachkräfte in Bäderbetrieben.
Aufbauend auf die Ausbildung „Kursleiter Pilates" bietet die DTB-Akademie, Außenstelle Koblenz, die Möglichkeit einer Weiterbildung zum Pilates-Trainer.
Auch die Kinderturnakademie wartet mit Neuheiten auf. So wird es einen DTB-Kursleiter „Kinderballett" geben, der in der Zeit vom 06.-08.11.2009 in Koblenz statt finden wird.
Weitere Informationen zur DTB-Akademie, Außenstelle Koblenz, erhalten Sie unter Tel.: 0261/135-153.

VfR Eintracht Koblenz lädt zum Schach-Grundkurs ein

Der VfR Koblenz bietet vom 28.10.08 bis 20.01.09, jeweils dienstags von 17-18.30, in insgesamt zehn Doppelstunden, einen Schach-Grundkurs für Kinder an. Er findet im Clubheim des VfR Eintracht, Karl Zuse Str., auf der Tennisanlage gegenüber der Shell-Tankstelle auf der Karthause statt. Die Kosten betragen 25 Euro (oder Mitgliedschaft im Verein) + 2,50 Euro für das Begleitheft „Bauerndiplom" und ein Regelheft. Infos u. Voranmeldung bei Rolf Graw Tel.: 5004030.
Schach ist eines der schönsten Brettspiele, die es gibt. Mit dem ersten Zug taucht man ab in die Welt des Königs, der Dame, der Läufer, Pferde und Bauern und vergisst die Welt um sich herum. Es fasziniert, die verschiedenen Eigenschaften und Wirkungsweisen der Figuren mit den fast unzähligen Kombinationsmöglichkeiten übereinzustimmen und die Pläne des Mitspielers zu erraten und einzubeziehen. Nicht einfach ist das, aber auch nicht so schwer, als dass es nicht ein jeder erlernen könnte. Das Alter spielt dabei keine Rolle. Es ist ein Spiel für Jung und Alt. Es macht allen Spaß, dem Anfänger gleichermaßen wie dem Meister. Voraussetzung ist, beide Spieler haben etwa die gleiche Spielstärke.
Schach fördert die Konzentrationsfähigkeit, das logische Denkvermögen und regt die Phantasie an. Es ist daher besonders förderlich für die schulische Entwicklung. Dies wurde erst jetzt wieder in einer Studie der Universität Trier eindeutig nachgewiesen.
Im nun vom VfR Eintracht angebotenen Grundkurs bekommen die Kinder die Regeln und die wichtigsten Eröffnungsgrundsätze vermittelt. Zum Abschluss gibt es einen kleinen Test und eine Urkunde.

Das A & O für die Erfüllung Ihrer Wünsche ist unsere gute Beratung!

Rudolf Fetz
Bedachungen

Dach

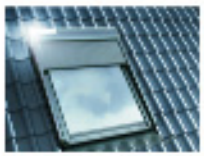
Sonnenenergie

Kamin

Wand

Fenster

Dachfenster



Balkon

Carport

Wintergarten

Vordach

Tür

Regenfallrohr

Geländer

Terrasse

Besuchen Sie unsere Referenzen-Galerie mit über 200 Abbildungen unter www.bedachungen-fetz.de

Was bietet Ihnen der Wärmepass?

Als unabhängige Spezialisten helfen wir Ihnen wertvolle Ressourcen einzusparen. Der Wärmepass von Fetz Bedachungen hat viele Vorteile für Sie:

- Berechnung des Verbrauchskennwertes
- Beurteilung der Dämmqualität
- Vorschläge für Einsparmaßnahmen
- Berechnung der Energieeinsparung
- Abschätzung der Kosteneinsparung
- Berechnung Ihres Zielwertes

Kostenloser PDF-Download unter: www.bedachungen-fetz.de

Der „Fragebogen zum Wärmepass" hilft Ihnen dabei die wichtigen Informationen für Ihre Immobilie zusammenzutragen. Wenden Sie sich damit direkt an uns - per Brief oder per Fax. Gerne vereinbaren wir auch ein persönliches Beratungsgespräch, rufen Sie uns an unter

(0261) 9 52 65-0

Rudolf Fetz Komplettleistungen

...für mehr Wohnqualität

Fuß- und Wanderweg in schlechtem Zustand

SPD-Karthause moniert beim zuständigen Amt

Der Fußweg von der Karthause Ost (Karthäuserhof) bis zum Stadtwald ist auch durch die Baumaßnahmen an der FH nicht mehr begehbar. Der beliebte Wanderweg vorbei an der Fachhochschule und der VfR-Tennisanlage, unter der B327 durch und bis in den Koblenzer Stadtwald hinein, ist zugewachsen. Ärgerlich für Wanderer und Sportler die diesen Weg bevorzugen.

Das Ratsmitglied und SPD-Ortsvereinvorsitzender Manfred Bastian führte nun das Gespräch mit Thomas Conradi vom zuständigen Amt für Grünflächen und Bestattungen und bat darum, diesen Weg wieder in einen normalen, begehbaren Zustand zu versetzen.

Nach Aussage von Conradi war dieser Weg, insbesondere durch die Baumaßnahmen der Fachhochschule teilweise nicht begehbar und konnte daher auch nicht gepflegt werden.

Sobald dies wieder möglich ist, würde dieser für Sportler und Wanderer wichtige Weg in den Stadtwald wieder hergerichtet und wieder in einen nutzbaren Zustand versetzt.

SPD-Ortsverein Karthause

Versprechen eingelöst

Straßensanierungen wurden durchgeführt

Anfang des Jahres stellte das Ratsmitglied und Karthäuser SPD-Ortsvereins-Vorsitzender Manfred Bastian die Frage an das Tiefbauamt der Stadt Koblenz, wann die durch den Winter entstandenen, teilweise erheblichen Straßenschäden behoben werden können? In der jüngsten Vergangenheit wurden nun, wie vom Tiefbauamt versprochen folgende Straßensanierungen durchgeführt.

Kreuzung „In der Hohl"/ Berliner Ring:
Das Tiefbauamt hat in der Linksabbiegerspur von der Hohl in den Berliner Ring sowie auf der durchgehenden Spur des Berliner Rings, Fahrtrichtung Süden, starke Spurrinnen festgestellt. Diese wurden nun ausgefräst und erneuert.

Kreuzung Simmerner Str./ Berliner Ring:
Im Bereich der Auf- und Abfahrt zwischen Simmerner Straße zum Berliner Ring wurde ca. 500 m² geschädigte Straßendecke erneuert.

Kreuzung Berliner Ring/ Hunsrückhöhenstraße:
Im Bereich der Auffahrt zwischen Berliner Ring zur Hunsrückhöhenstraße wurden ebenfalls ca. 500 m² geschädigte Decke erneuert.

Da es noch einige Straßen auf der Karthause zu sanieren und auszubessern gibt, bittet der SPD-Ortsverein Karthause das Tiefbauamt der Stadt Koblenz, weitere Maßnahmen durchzuführen und bestehende Mängel zu beheben.

SPD-Ortsverein Karthause

Spielzeugbörse im KiGa „Arche Noah"

Im evangelischen Kindergaren „Arche Noah" Gothaerstraße 19, 56075 Koblenz-Karthause findet am Samstag, den 15. November 2008 von 14-16 Uhr eine Spielzeugbörse statt.

Wer mitmachen möchte (die Standgebühr beträgt 3 Euro pro lfd. Meter) kann sich im Kindergarten, Tel. 0261-52393 (Mo-Fr zw. 8 und 14 Uhr) näher informieren und anmelden. Dort werden auch gut erhaltene Sachspenden angenommen. Für das leibliche Wohl gibt es Kaffee, Kuchen und heiße Waffeln!

Restaurant Panorama

Neue Speisenkarte - neu gestaltetes und verschönertes Ambiente - neues Gesamtkonzept

Schlemmerfest
Samstag, 15.11.08 ab 17.30 Uhr

Schlemmerbüffet:
Allerlei Schlemmereien aus der Region
Frische Fischspezialitäten,
frische Wildspezialitäten
und weitere Schlemmereien aus der Region,
Riesenauswahl an Speisen.
Alle Getränke inklusive (außer Schnaps)
soviel Sie möchten für nur **21,90 Euro**

Live Musik mit Tanz, Gratis - Winzersektempfang
Um Reservierung wird gebeten.

Jeden Sonntag
von 10.30 bis 14 Uhr

Unser Sonntagsbrunch:
Riesenauswahl an Speisen, Sektempfang,
Alle Getränke inklusive (außer Schnaps)
so viel Sie möchten für nur **17,90 Euro**
Um Reservierung wird gebeten.

Silvester 2008
Silvestergala

Erleben Sie einen unvergesslichen Silvesterabend.
Jetzt noch Plätze reservieren!
Sektempfang, Großes Galabüffet, alle Getränke inklusive (außer Schnaps), Silvestersekt,
Silvesterfeuerwerk auf der Panorama-Terrasse,
Live Musik mit Tanz. Feiern und Erleben Sie einen unvergesslichen Abend im Panorama-Restaurant.
Nur **59,90 Euro** pro Person

Hotel „Haus Bastian"/Restaurant Panorama • Maigeselzweg 12 • 56073 Koblenz (Karthause) • Tel.: 0261-9881453
Öffnungszeiten: Mo-Fr. ab 17.30 Uhr und Sa., So. und feiertags von 10.30 bis 14.30 und ab 17.30 Uhr
Für Feiern öffnen wir nach Wunsch. • Feiern und Gesellschaften aller Art bis zu 150 Personen
Party- und Cateringservice bis zu 200 Personen (Wir beraten Sie gerne!) • Parkplätze direkt am Haus • Kegelbahnen

WWW.AGOSTEA-KOBLENZ.DE

3 Jahre Agostea!

Agostea Highlights November

AGOSTEA
NACHTARENA KOBLENZ

Fr. 07.11 Electric City

Zum achten Mal vernetzen sich die besten Koblenzer Clubs für eine Nacht der Superlative: electric city. An den Decks in der "Living" Club-Lounge des Agostea: Moguai, Terry Lee Brown jr., Greg Silver, Dj Gorge & Resident Tom Baxter
Achtung: Birthday-Party & Ladies-Night! *Alle Geb.-kinder aus dem Oktober erhalten € 25,- Freiverzehr!*

Sa. 08.11 X-PLOSIVE

Heute lassen wir es in Koblenz wieder richtig KRACHEN, und wer könnte das besser als *„The Bakerman" himself!* An den Plattentellern in der Main-Hall: *Shaune Baker* (XPLODE2, V.I.P., Bakerman) Jeder, der bis *22⁰⁰ Uhr* zu uns kommt, erhält zur Begrüßung eine Flasche Sekt GRATIS und kann die Korken knallen lassen!

Fr. 14.11 „ON AIR" Club-Night
mit Syke´n´ Sugarstarr aka SE:SA

Unsere Live-Radiosendung auf Antenne Koblenz 98,0! Finest House & Electro for finest People! Dieses Mal für Euch am Set in der *Living Club-Lounge:* Syke´n´ Sugarstarr aka SE:SA
Wer *bis 22⁰⁰ Uhr* eincheckt, erhält die *Verzehrkarte GRATIS! Alle Ladies* erhalten *€ 8,- Freiverzehr* sowie *bis 22⁰⁰ Uhr Prosecco* FOR FREE!

Monats-Specials: Captain-Cola (0,2l) *nur € 4,50 !*
Das Boot: Captain Morgan Spiced Gold 0,7 l + 6 Dosen Red Bull Cola *nur € 55,- !*

Do. 20.11 - Sa. 22.11 3 Jahre Agostea!

Do.: Wir starten durch ins Partywochenende mit *GRATIS-VERZEHR-KARTE* bis *22⁰⁰ Uhr. Special „3 Jahre AGOSTEA" T Shirt für die ersten 100 Gäste*
Fr.: • Cocktail Night • *Special Show Act by Metrocallis Muschinenmenschen* • Ladies-Night mit € 10,- Freiverzehr für alle Ladies • *Fresh Fruits for FREE all night*
Sa.: Ein ganz besonderer Leckerbissen zum 3-jährigen: *BLANK & JONES live!*
• Happy-Hour ab 04⁰⁰ Uhr • *Begrüßungscocktail für alle Ladies bis 23 Uhr* • Frühstücksbuffet ab 04³⁰ Uhr

Am gesamten Wochenende gilt:
• *Hl. Sekt od. Champagner zum halben Preis* • Wodka Red-Bull € 5,50
• *3 l Smirnoff Wodka mit 20 RB nur € 139, !*

Do. 27.11 WSDW Flirt- und Nachtsemester

Flirten & Feiern vom Allerfeinsten. Bis *22¹⁵ Uhr* gibt's die *Verzehrkarte* für alle Studenten und WSDW Community-Mitglieder *GRATIS* sowie heute einen *€ 10,- Verzehrgutschein!*
Außerdem: Jedes Pils, Kölsch & jeder Prosecco *nur € 1,- !*
Becks Green Lemon & Becks Gold *nur € 2,- !*

Sa. 29.11 Bring it back-Party
mit Dj Tom (bigFM)

Wir belohnen Eure Treue. Wer heute den aktuellen Monatsflyer aus dem November mitbringt, erhält *€ 10,- Freiverzehr!* Unsere Resident-Djs geben alles für unser Motto: *„All you need is Party"* und in unserer Main Hall sorgt *Dj Tom von bigFM* wieder für ausgelassene Stimmung! Von *21⁰⁰* bis *23⁰⁰* Uhr ist *Cocktail-Happy-Hour!*
ACHTUNG: Heute gilt der *€ 10,- Gutschein* vom Flyer!

ANTENNE 98.0 RADIO

Aus dem Buch „Koblenzer Köpfe“ von Wolfgang Schütz (624 Seiten, 660 Abbildungen und den Lebensbeschreibungen von 700 Personen der Stadtgeschichte und Namens-gebern von Straßen und Plätzen, 29,80 Euro im Buchhandel), stellt „Der Karthäuser“ in loser Folge - mit freundlicher Genehmigung des Verlages für Anzeigenblätter - die „Karthäuser Köpfe“ als Leseprobe vor.

Der Autor Wolfgang Schütz, selbst Karthäuser Bürger, stellt in seinem Buch insgesamt 27 Personen vor, die in enger Verbindung zum Stadtteil Karthause stehen - von Alexander I. bis Konrad Zuse.

Karthäuser Köpfe

TEIL 6: FRANZ MICHAEL - Aus dem Buch „Koblenzer Köpfe“ (W. Schütz)

Franz Michael
Pfarrer in Koblenz
* 24.9.1913 in Boppard
† 17.8.1986 in Greimerath/ Hochwald

Fast vierzig Jahre gehörte der vielseitig engagierte Pfarrer Michael Franz zu den führenden Klerikern in Koblenz. Er hat ein Aufbauwerk für die Kirche geleistet, das in seiner Art beispielhaft ist.
Gebürtig in Boppard, empfing er nach dem theologischen Studium in Trier am 6.8.1939 die Priesterweihe. Nach erster seelsorgerischer Tätigkeit in Sulzbach-Altenwald/Saar kam er im September 1946 als Kaplan an die Pfarrei St. Josef in Koblenz, unter gleichzeitiger Ernennung zum Stadtjugendseelsorger. Dazu übertrug ihm der Bischof die geistliche Betreuung der Gehörlosen und 1952 die Leitung des Caritasverbandes unserer Stadt und des Regierungsbezirks.
Mit großem Einsatz baute Michael Franz die caritative Einrichtung aus, die in der Nachkriegszeit viel Not zu

lindern hatte. Hunderten Müttern und Kindern ermöglichte er die zur Erhaltung ihrer Gesundheit dringend notwendige Erholung. In der Jugendseelsorge setzte er sich vor allem für die Ausbildung des Führernachwuchses und den Bau zahlreicher Jugendheime ein. Im Februar 1956 übernahm Pastor Franz die durch den Weggang von Vikar Adolf Vogt verwaiste junge und sozial stark gegliederte Pfarrei St. Beatus auf der Karthause. In den fast 30 Jahren die er dort tätig war, hat er maßgeblich am Aufbau dieses Stadtteils mitgewirkt. Die Gemeinde dehnte sich immer weiter aus, sodass am 10.3.1968 der Bau der Filialkirche St. Michael mit Kindergarten im Karthäuserhofgelände erforderlich wurde.
Am 29.11.1968 wurde das Wohngebiet des ehemaligen Flugfeldes als Pfarrei St. Hedwig von St. Beatus abgetrennt.
Beim Bau des Altenzentrums der de Haye’schen Stiftung mit der Filialkirche St. Bruno übte Pastor Franz seinen Einfluss als Kuratoriumsmitglied aus. Die Fürsorge des rührigen Seelsorgers galt ferner den Studenten der Fachhochschule auf der Karthause. Er organisierte die katholische Studentenhilfe und die Studentenverbindung Cusanus. Er war auch der Motor für den Bau des Studentenwohnheims St. Christopherus (1962) und der Mensa (1965). Für den Wohnungsbau setzte sich Pastor Franz ebenfalls ein. Gemeinsam mit der Kolpingsfamilie verhalf er 32 Familien in den beiden Christlichen Siedlungen auf der Karthause zum Eigenheim.
Eine echt priesterliche Sendung war es, ein Herz zu haben für die Untersuchungshäftlinge und Strafgefangenen in der Justizvollzugsanstalt in der Simmerner Straße. Fast zwanzig Jahre versah Pastor Franz die schweren Aufgaben der Gefängnisseelsorge. – Seine geistlichen Mitbrüder wählten Michael Franz 1970 zum Definitor des Dekanates Koblenz I. Ein Jahr darauf wurde er in den Priesterrat des Bistums Trier berufen. Im November 1985 trat Michael Franz, der sich großer Beliebtheit erfreute, in den wohlverdienten Ruhestand. Er war ihm nicht lange vergönnt: Am 17.8.1986 ist er nach 47 Priesterjahren knapp 73-jährig in der Hochwaldgemeinde Greimerath im Hunsrück verstorben.

Ein Hauch von Sonne, Strand und Meer

Brasilianischer Abend mit Betina Ignacio im Bürgerhaus Waldesch

Der Waldescher Kulturkreis lädt am Samstag, 22. November um 20 Uhr, zu einem brasilianischen Abend ins Bürgerhaus Waldesch ein.

Ein Abend, der musikalisch durch Betina Ignacio (Foto) und ihren Musikern geprägt sein wird, frei nach ihrem Lebensmotto: „Com Samba no Pé, o e Pé no Samba“ - Mit Musik in den Beinen gehst Du mühelos durchs Leben.
Zweifelsohne gehört Bê, alias Betina Ignacio, zu den Künstlern, deren Charme und Musik man sofort verfällt. Mit ihrer sanften und lasziven Stimme produziert

sie Gänsehaut - beim Publikum, bei ihrer Band und bei sich selbst. Ihre sinnliche, natürliche Art fasziniert, und ihre Tanzeinlagen stecken an.
Ihre Musik ist eine feine Mischung aus Brasil-Pop, Samba, Bossa Nova, Jazz, Funk und Cafe del Mar und ein Hauch von Sonne, Strand und Meer: Lassen Sie Ihre Gedanken schweifen und tauchen Sie ein in einen Abend voller brasilianischer Lebensart und Lebensfreude.
Mit ihrem ersten Album „Mistura Fina“, das Bê an diesem Abend vorstellt, präsentiert sie Songs, die ein Spiegel ihres bewegten Lebens wie auch ihrer Erfahrungen als Sängerin und Model in Brasilien und Europa sind.
Eine brasilianische Cocktail Bar sowie speziell für diesen Abend vorbereitete Snacks runden den Event ab.
Der Eintritt beträgt 15 Euro, für Mitglieder 12 Euro. Karten können ab sofort bei Gerd Prelle 02628-985030 und mobil unter 0176-96007215 oder per Mail an gp@waldescher-kulturkreis.de reserviert werden.
Ein Abend zum Genießen, Zuhören und zum Tanzen! Der Waldescher Kulturkreis freut sich auf viele Gäste.

Glasbläser aus Thüringen in der Grundschule Waldesch

Lehrreich und unterhaltsam zugleich

Die Schüler der ersten bis vierten Klasse hatten sich schon lange auf den Besuch der beiden Glasbläser aus Thüringen gefreut.

Wolf Krautwurst und Achim Hofmann erklärten wie kleine bunte Tiere mit der Hand geformt werden und demonstrierten, wie eine Blumenvase entsteht.
Sie zeigten und benannten das Werkzeug, das der Vase eine gleichmäßige Form gibt, und stellten aus gefährlichem Glas ungefährliches her. Dies war schließlich so dünn, dass die Kinder es mit den Händen zerreiben konnten.
Großen Spaß hatten die Kinder bei der Vorführung der Scherzartikel aus Glas, dem gefüllten Likörglas, das nicht leer wurde und dem Pfeifen-Schwan, mit dem sich der Junge, der seine Mitschüler nass spritzen wollte, selbst ins Gesicht spritzte.
Zum Abschluss bliesen die beiden Glasbläser noch wunderschöne Schwäne, die sie mit gefärbtem Wasser füllten und den Klassen als Geschenk übergaben.
Unter der Anleitung des Glasbläsers gelang es sogar einer Schülerin eine schöne Kugel zu blasen, und die Kinder erfuhren dabei, dass ein Glasbläser an einem achtstündigen Arbeitstag 2000 Weihnachtskugeln bläst.

Kleiderbasar und Kinderflohmarkt in Waldesch

Am 9.11. von 14-16 Uhr in der Grundschule

Am Sonntag, 9.11.2008, findet von 14 - 16 Uhr in den Räumen der Grundschule Waldesch ein Basar für Baby- und Kinderbekleidung (Herbst/Winter!), Babyausstattung und Spielsachen statt. Außerdem veranstalten die Schulkinder einen Flohmarkt. Die Cafeteria lädt zum Verweilen bei Kaffee, selbst gebackenen Kuchen, frischen Waffeln und anderen Getränken ein. Der Kuchen vom reichhaltigen Kuchenbuffet kann natürlich auch mit nach Hause genommen werden.
Weitere Informationen zum Basar und Nummernvergabe unter 02628 - 759003, zum Schulkinderflohmarkt unter 02628 - 984700. Die Elternbeiräte der KiTa St. Antonius und der Grundschule Waldesch freuen sich auf rege Teilnahme und Ihren Besuch.

Forsthaus Kühkopf
...das sympathische Gasthaus im Koblenzer Stadtwald!
Comedy-Frühstück mit Rainer Zufall
am 14.12.08/18.1.09 - Jetzt schon anmelden!
Jeden ersten Sonntag im Monat:
Schlemmerbuffet von 11-14 Uhr
Wählen Sie zwischen mind. 6 Vorspeisen, 3 Hauptgerichten (1 vegetarisch) und 2 Desserts
Feiern aller Art - Täglich rustikale Küche, Wildgerichte und großes Salatbuffet
Auf Ihren Besuch freuen sich Petra Zahn und Team
Tel.: 0261-54155, Stadtwald Koblenz. Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag ab 11 Uhr, Di. - Fr. ab 12 Uhr, *Montag Ruhetag. Nach Voranmeldung sind auch außerhalb der Öffnungszeiten Termine, z.B. für Ihre Feier, möglich. www.forsthaus-kuehkopf.de

Sport im Film: „Die weiße Hölle vom Piz Palü“

Aus der Filmreihe „Sport im Film“ am 11. November im Bundesarchiv Karthause

Mit dem Bergfilm-Klassiker „Die weiße Hölle vom Piz Palü“ (1929/35) setzen das Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz und das Bundesarchiv am Dienstag, 11. November 2008, 19.30 Uhr, ihre Filmreihe „Sport im Film“ im Bundesarchiv, Karthause, Potsdamer Str. 1 fort.

Der Pionier des deutschen Bergfilms, Dr. Arnold Fanck, drehte „Die weiße Hölle vom Piz Palü“ 1929 im Bernina-Massiv des schweizerischen Engadins - einen Film der Außenaufnahmen. Nur wenige Szenen entstanden im Berliner Grunewald-Atelier, betreut vom berühmten „Schauspieler-Regisseur“ G. W. Pabst.
Den waghalsigen Sport des

alpinen Bergkletterns versteht der Film als Kampf des Menschen gegen die Naturgewalten - zwischen Sieg oder heroischem Untergang. Junge Menschen sterben in der Lawinenkatastrophe. Nur zwei von ihnen überleben im Eis der Felswand. Denn es gibt die Solidarität der Retter. Die Geburtsstunde der Gletscher-Rettungsflieger schlägt zum erstenmal in einem Spielfilm. Der authentische Ernst Udet entdeckt aus seinem Kunstflug-Einsitzer die Vermissten und wirft Proviant ab.

Dr. Fancks Film war 1930 nach Fritz Langs „Die Frau im Mond“ am erfolgreichsten in den deutschen Kinos. Er wurde 1929 noch stumm gedreht und später mit Ton unterlegt. Das Bundesarchiv zeigt die Tonfassung von 1935. Es spielen mit: Gustav Dießl, Leni Riefenstahl, Ernst Udet u.a.

Weitere Termine:

KNOCK OUT	09.12.2008
OLYMPIA-FILM - Teil 2	13.01.2009
DER WEISSE RAUSCH	10.02.2009
...REITET FÜR DEUTSCHLAND	10.03.2009

Alle Filmvorführungen beginnen um 19.30 Uhr im Bundesarchiv und kosten 1,50 Euro Eintritt. Zu jedem Film erfolgt eine Einführung und im Anschluss eine Disskussion mit den Besuchern.

Eine Million Sterne - Caritasverband Koblenz e. V. beteiligt sich an bundesweitem Aktionstag

Wir sind alle Zeugen einer zunehmenden Individualisierung der Gesellschaft. Die Solidarität schwindet - zwischen Reichen und Armen, zwischen Gesunden und Kranken, zwischen den Generationen. Mit der Solidaritätsaktion „Eine Million Sterne“ möchte die Caritas ein Zeichen setzen: für eine gerechte Welt, gegen Armut und Ausgrenzung. An einem erstmalig bundesweit durchgeführten Aktionstag wird man am 24. November 2007 auf diese Situation aufmerksam machen und in vielen deutschen Städten und Gemeinden an öffentlichen Plätzen Kerzen in Form einer Illumination aufstellen. In Koblenz werden auf dem Zentralplatz ca. 1500 Kerzen ein riesiges Herz darstellen. Jede Kerze steht symbolisch für einen Menschen in einer schwierigen Lebenslage.

Das Lichtermeer, die Illumination des Herzens wird für sich sprechen und die Menschen zum Verweilen und Nachdenken animieren. Die Kerzen sind wetterfest und in speziellen kippsicheren Terrakottatöpfen. Die gesammelten Spendengelder im Rahmen des Aktionstages kommen der Koblenzer Obdachlosenhilfe des Caritasverbandes zugute.

ELEKTRO-SERVICE
BÜSCH
Ihr Fachmann für Gebäudetechnik
LIEFERUNG • MONTAGE • REPARATUREN
• Elektrogeräte
• moderne Beleuchtungstechnik
• Telefonanlagen
• EDV-Anlagen
• Alarmanlagen
• Antriebe f. Rolladen u. Garagentore
• Elektro-Speicherheizung
• Saunaanlagen
• Einbauküchen
• Elektro-Installationen
• Notdienst
Zeisigstraße 60 - 56075 Koblenz
Tel.: (02 61) 952 40 52 • Fax 952 40 54
e-mail: esbuesch@gmx.de

„Alle Jahre wieder...“

Adventsbasar der kfd St. Beatus am 29. & 30.11.

Wie in jedem Jahr öffnet die Katholische Frauengemeinschaft (kfd) St. Beatus am ersten Adventwochenende (29./30.11.) wieder die Türen zu ihrem Weihnachtsbasar im Jugendheim St. Beatus im Finkenherd.

Angeboten werden u.a. schöne Handarbeiten, wie Kinderpullover, Damen- und Kinderschürzen, Topflappen, Handschuhe und Mützen, sowie Spieltiere. Eine große Auswahl an liebevoll genähten Puppenkleidern lädt ebenso zum Stöbern ein, wie eine Vielfalt von Socken in allen Farben und Größen.

Zudem warten wieder Adventskränze, Adventgestecke und handgemachter Christbaumschmuck auf die Besucher. Und natürlich gibt es auch gestickte und gebastelte Karten – nicht nur für Ihre Weihnachtsgrüße, sondern auch für andere Anlässe. Eine bunte Bandbreite von schönen Bastelarbeiten rundet das Angebot ab.

Sicherlich ist aber auch die Auswahl in der „Lebensmittel-Abteilung“ nicht zu verachten: Viele Sorten selbst hergestellter Marmeladen und Gelees, Liköre und Weihnachtsgebäck stehen hier zur Auswahl.

In der Caféteria wartet wie immer ein reiches Kuchenangebot. Angefangen von Nussecken über leichte Sahnetorten bis hin zur Buttercrèmetorte wird für jeden Geschmack etwas dabei sein. Selbstverständlich gibt es auch wieder frische Waffeln für die kleinen und großen Besucher.

Der Erlös der aus den Verkäufen des Basars entsteht, kommt wieder dem Kinderheim Arco Iris (früher: Santa Rosa) in Cochabamba/Bolivien sowie der Lebenshilfe Koblenz zu Gute. Dazu zählt auch der Erlös den die kfd-Frauen an drei Tagen mit einem Verkaufsstand auf dem Koblenzer Weihnachtsmarkt erzielt

Geöffnet ist der Basar am Samstag, 29. November von 13 Uhr bis 18 Uhr und am Sonntag, 30. November, von 10 Uhr bis 17 Uhr.

„Wir, die Frauen der Handarbeitsgruppe, freuen uns sehr darauf, Sie bei uns begrüßen zu dürfen! Also dann, wir sehen uns!“

Roswitha Jung

NAILDESIGN
VON
OXANA MICHEL

KOSMETISCHE MANIKÜRE
NAGELVERLÄNGERUNG
NATURNAGELVERSTÄRKUNG
FRENCH KUNSTMALEREI

Termine nach Vereinbarung
unter Tel.: 0261/5791578
Mobil: 0152/01904100

JETZT AUCH BEI
Der Friseur Schupp
art-Galerie
WELLA

Montag
Geschlossen
Di., Mi., Do.
9.30 - 18.30 Uhr
Freitag
8.30 - 18.30 Uhr
Samstag
8.30 - 13.00 Uhr

Terminvereinbarung möglich.

Inh. Torsten Schupp
Meißener Str. 2a
EKZ-Süd
56075 Koblenz
Tel.: 0261-54176

Getränke
Wir löschen Ihren Durst !
KISTE

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8.00-19.00 Uhr,
Samstag 8.00-14.00 Uhr

Drosselgang 24 • Karthause • Tel.:0261/56817

Gültig vom 01.-30.11.2008

Königsbacher
Pilsener o. Export
Kastenzugabe: 1 Sitzdecke gratis! (solange Vorrat reicht)
20 x 0,5 Ltr.
10,99
+ 3,10 Pfd. Ltr.-Preis: 1,10 Euro

Coca Cola
verschiedene Sorten
12 x 1 Ltr. PET
8,49
+ 3,30 Pfd. Ltr.-Preis: 0,71 Euro

Bitburger Pils
Light od. Alkoholfrei
20 x 0,5 Ltr.
11,99
+ 3,10 Pfd. Ltr.-Preis: 1,20 Euro

Rhodius
Mineralwasser o. Still
12 x 1 Ltr.
4,79
+ 4,50 Pfd.
Ltr.-Preis: 0,40 Euro

Aufmerksamer Mitbürger verhindert Fahrzeugaufbrüche

Schon Anfang Oktober informierte die Polizei über Fahrzeugaufbrüche an zumeist ruhig gelegenen Friedhöfen. Am Mittwochnachmittag (15.10.) meldete sich jetzt ein Anwohner aus dem Bereich Hüberlingsweg auf der Karthause. Kurz nach 15 Uhr hatte er zwei Personen bemerkt, die im Bereich des Parkplatzes am Hauptfriedhof auffällig um die Fahrzeuge herumschlichen.

Das Misstrauen des Anwohners wurde größer, weil sich die Verdächtigen jedes Mal zurückzogen, wenn Fahrzeuge oder Personen am Friedhof vorbei kamen. Umsichtigerweise informierte der Anwohner daraufhin die Polizei. Die Beamten konnten so die Identität der Personen feststellen und fanden zudem geeignetes Werkzeug vor.
Zwar konnten die Verdächtigen anschließend wieder ihres Weges gehen, die Polizei ist aber überzeugt, dass durch den Hinweis des aufmerksamen Anwohners Fahrzeugaufbrüche verhindert wurden.

Herbst und Winter klopfen an die Tür

Die Koblenzer Polizei kontrolliert und gibt wichtige Tipps

Am Mittwoch, 15.10., führten die Beamten des Polizeipräsidiums Koblenz wieder einmal Kontrollen im Innenstadtgebiet und auf der B 327 (Bereich Karthause bzw. Remstecken) durch. Kontrollschwerpunkte waren diesmal der technisch einwandfreie Zustand der Fahrzeuge sowie die Verkehrstüchtigkeit der Fahrer selbst.
Insgesamt wurden rund 100 Autofahrer kontrolliert. 22 Mal wurden Mängelberichte (überwiegend wegen defekter Beleuchtung) ausgestellt und sieben Fahrer mit Verwarnungen (z.B.: nicht Anlegen des Gurtes und falsche Ladungssicherung) belegt. Drei Autofahrer mussten einen Alkotest absolvieren, der für die Betroffenen erfreulicherweise positiv ausfiel. Zudem wurden sieben Verwarnungen wegen Befahrens der Fußgängerzone ausgesprochen.
Die Polizei möchte in diesem Zusammenhang nochmals auf die besonderen Gefahren des Herbstes hinweisen.
Gerade in dieser Jahreszeit in es wichtig, dass alle Beleuchtungseinrichtungen funktionsfähig sind. Dabei geht es nicht nur ums „Sehen“, sondern vor allem auch ums „Gesehen werden“.
Ferner ist klare Sicht lebenswichtig. Scheibenwischblätter sollten regelmäßig ausgetauscht werden, damit es nicht zu Schlierenbildung kommt. Schmutzige Scheiben führen bei starkem Lichteinfall (tiefstehende Sonne, Gegenverkehr) schnell zur Blendwirkung. Zudem sollte ausreichend Wasser in der Scheibenwischanlage vorhanden sein, am Besten schon mit Frostschutzzusatz.
Insbesondere Besitzer älterer Fahrzeuge sollten jetzt prüfen, ob die Fahrzeugbatterie dem erhöhten Energiebedarf in der dunklen Jahreszeit noch gerecht wird.
Außerdem sind natürlich die Reifen ein wichtiges Thema. Reifen sollten zumindest noch 4 mm Profil und den richtigen Luftdruck haben, dann ist man für die nasse Jahreszeit gut gerüstet. Insbesondere wer täglich auf das Auto angewiesen ist, sollte rechtzeitig Winterreifen montieren. Winterreifen erzielen vor allem bei Nässe und niedrigen Temperaturen bessere Haftungswerte gegenüber Sommerreifen. Das bedeutet gleichzeitig deutlich kürzere Bremswege.
Allerdings nützt das sicherste Auto nichts, wenn der Fahrer nicht mitspielt!
Bitte beherzigen Sie jetzt drei wichtige Tipps:
- Runter vom Gas!
- Deutlich mehr Abstand zum Vordermann!
- Immer mit Licht fahren!

Wer diese Ratschläge beachtet, hat gute Aussichten, in überraschenden Situationen (Windböen, Wildwechsel, Nebelbänke, Blätter/Schmutz auf der Fahrbahn, etc.) noch Sicherheitsreserven zu haben und auch bei schlechtem Wetter stets sicher nach Hause zu kommen.

Fußgänger auf der Karthause beraubt

Am Montag, 29.9 um 19.30 Uhr, überfiel ein bisher unbekannter Täter einen Fußgänger auf dem Panoramaweg im Stadtteil Karthause.
Der 19-jährige Überfallene befand sich im Bereich zwischen der Erfurter und der Geraer Straße, als er plötzlich einen Griff an seine Geldbörse spürte, die er in der Gesäßtasche trug.
Als er sich umdrehte, erhielt er unvermittelt einen Faustschlag ins Gesicht und fiel zu Boden. Er sah einen ihm unbekannten Mann, der vor ihm stand und sein Portemonnaie, das dieser vorher aus seiner Hosentasche gestohlen hatte, durchsuchte.
Der Täter nahm das darin vorhandene Bargeld an sich und lief in Richtung Moselweiß weg und verschwand unerkannt. Er wird wie folgt beschrieben:
- etwa 20 Jahre alt
- etwa 180 cm groß und „normale“ Figur
- dunkle, kurze Haare
- dunkle Kleidung

Hinweise bitte an die Polizei Koblenz unter Tel. 103-1.

„Danke“ für 60 Jahre Kirchenchor St. Beatus

60-jähriges Jubiläum wird am Sonntag, 23. November, gebührend gefeiert

Die Jubiläumsfeier zum 60-jährigen Bestehen des Kirchenchores gibt Anlass zur Freude und zum Danken!
Der Dank gilt allen, die in den vergangenen 60 Jahren im Kirchenchor St. Beatus ihren Dienst zur Ehre Gottes und zur Erbauung der Gemeinde getan haben!
Er gilt allen Sängerinnen und Sängern, den Gründungsmitgliedern des Chores, den Vorsitzenden (Peter Schauf 1948-1949; Dr. Hans Klein 1949-1950, Bruno Hertwig 1950-1966; Hans Krannitz 1966-1970; Albert D´Avis ab 1970) und den gewählten Mitgliedern der Vorstände.
Der Dank gilt den Chorleitern und -leiterinnen (Lehrer Weber 1948-1949; Pfarrer a.D. Heiger 1950; Peter Kiefer 1950-1953; Rudolf Kiefer 1954, Ernst Mathias Schmitz 1953-1956; Hr. Rath 1956; Willi Schmidt 1956-1995; Ernst Mathias Schmitz 1995-1999, davon 1996 und 1997 zusammen mit Willi Schmidt; Beate Baumgartner 1999-2003; Ernst Mathias Schmitz 2003-2008; Isabell Weiher ab 2008).
Der Dank gilt dem jeweiligen Präses des Chores (Pfarrer Johannes Metzdorf 1948; Vikar Adolf Vogt 1948-1956; Pfarrer Michael Franz 1956-1986; Pfarrer Rudolf Theobald und Vikar Franz-Josef Michaely 1986-1990; Pfarrer Peter Bleeser 1990-1993; Vikar Joachim Keil 1993-1994; Pfarrer Benno Wiederstein ab 1994).
Der Dank gilt allen fördernden Mitgliedern – dazu zählen auch die Familienan-gehörigen der Engagierten.
Ein ehrendes Gedenken sagen wir den bereits verstorbenen Mitgliedern!
Die Gründung des Kirchenchores St. Beatus haben 20 sangesfreudige Damen und Herren am 20.11.1948 in der damaligen Gaststätte Zehe, gegenüber der JVA, vollzogen.
Der Chor hat es sich zur Aufgabe gemacht, eine singende Gemeinschaft zur Ehre Gottes und zur eigenen Freude zu sein. Dabei ist die Hauptaufgabe eines Chores, den Gottesdienst besonders an Feiertagen festlich mitzugestalten. Dazu kommen die Gestaltung von Vesper, Adventskonzert und besonderen Gottesdiensten im Laufe des Jahres. Auch bei außerliturgischen und außerkirchlichen Ereignissen trägt der Kirchenchor zur Verschönerung von Festen bei. Eine umfassende und reich bebilderte Chronik liegt seit Be-ginn vor.
Im Kirchenchor St. Beatus, der heute aus 28 Sängerinnen und Sängern besteht, haben einige mehr als 50 Jahre mitgesungen: Gisela Krannitz, Anni und Günter Riegel und Hans Collisi; Hilde Schulz als Gründungsmitglied gehört dem Chor seit 60 Jahren an.
Ehrenmitglieder des Chores sind Bruno Hertwig und Heinrich Specht, Ehren-Chorleiter ist Willi Schmidt.
Der Chor begeisterte mit Werken und Messen von Mozart, Bruckner, Haydn, Menschick, Gounod, Bach und Colin Mawby. Die Menschen spricht er nicht nur durch sein Können an, sondern vor allem auch durch seine Begeisterung und Überzeugungskraft. Für gute Darbietungen und eine gute Chorgemeinschaft ist ihm nicht nur eine regelmäßige und intensive Probenarbeit wichtig, sondern auch die Pflege der Geselligkeit. Der Chor ist offen für neue Sängerinnen und Sänger.
Zum 60-jährigen Jubiläum am Sonntag, 23. November 2008, ist folgendes Programm vorgesehen:
10.30 Uhr: Festmesse in der Pfarrkirche St. Beatus, die vom Kirchenchor St. Beatus musikalisch gestaltet wird.
11.30 Uhr: Feierstunde mit Imbiss im Pfarrheim St. Beatus. Dazu sind neben dem Chor und geladenen Vertretern verschiedener Gruppen und Kreise auch die Gemeindemitglieder herzlich willkommen.
14.30 Uhr: Nach dieser Feierstunde findet die Jahreshauptversammlung des Kirchenchores und seiner Förderer mit anschließendem gemütlichem Beisammensein im Pfarrheim statt.

Pastor Benno Wiederstein
Albert D´Avis

Weihnachtsbasar im Montessori Kinderhaus

Einen Weihnachtsbasar mit integriertem Weihnachtsmarkt veranstalten die Eltern des Montessori-Kinderhauses, Austinstr. 44, am Samstag, 22.11.08 in der Zeit von 10 Uhr bis 13 Uhr. Hierzu sind alle Karthäuser/innen herzlich eingeladen.
Angeboten werden weihnachtliche Deko, ausgefallene Geschenke für Kinder und Erwachsene, Kunsthandwerkliches, Naturkosmetik, Kinderbücher, Speisen und Getränke (Kuchen auch zum Mitnehmen).

Der Erlös kommt dem Förderverein der integrativen Kindertagesstätte zugute.

Adventsmarkt in der Seniorenresidenz Moseltal

Am Samstag, 22. November, in der Zeit von 14.30 - 18 Uhr, lädt die Seniorenresidenz Moseltal, Moselweißer Straße 123, herzlich zu ihrem seit nunmehr fünf Jahren stattfindenden Adventsmarkt ein.
Die Besucher erwarten attraktive Stände, die unter anderem weihnachtliche Gestecke, Weihnachtsschmuck, Gebäck, selbst gemachte Marmelade und Produkte aus der Imkerei zum Verkauf anbieten.
Selbstverständlich wird in der hauseigenen Cafeteria bei weihnachtlichen Klängen auch für das leibliches Wohl bestens gesorgt.
Genießen Sie in der Seniorenresidenz Moseltal den Auftakt einer besinnlichen Adventszeit! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

9 Tage, 7 Heilige - Christliche Kunst und Kultur in Oberitalien

Zu einer spirituellen Rundreise lädt die Pfarreiengemeinschaft St. Beatus und St. Hedwig und die Pfarreiengemeinschaft Ruwertal vom 13. bis 21. Juli 2009 ein.
Anmeldeformulare und detaillierte Informationen erhalten Sie im Pfarrbüro, Werntgenstraße 4, im Internet auf stbeatus-koblenz.de, sthedwig-koblenz.de sowie bei Kaplan Andreas Paul (0261-95229130; Email: andreas.paul@bistum-trier.de). Der Reisepreis beträgt 789 Euro pro Person im Doppelzimmer (EZ-Zuschlag: 150 Euro). Anmeldeschluss ist am 25.1.2009.

Das Programm im Überblick:

1. TAG: MONTAG, 13.7., ANFAHRT

Am frühen Morgen Start mit einem komfortablen Fernreisebus in Richtung Süden. Ziel ist das Una Hotel in Bergamo, ein modernes Hotel am Rande der Stadt. Beziehen der Zimmer für die kommenden drei Tage und von der italienischen Küche verwöhnen lassen.

2. TAG: DIENSTAG, 14.7., BERGAMO - PAPST JOHANNES XXIII.

Bergamo reizt vor allem durch seine geschlossene, von mittelalterlichen Mauern umgebene Oberstadt. Gedenken des Konzils-Papstes Johannes XXIII.
Der weitere Tag gibt Gelegenheit, durch die malerischen Gassen zu schlendern und in der Urlaubsregion anzukommen.

3. TAG: MITTWOCH, 15.7., SOTTO IL MONTE/ MAILAND - KARL BORROMÄUS

Am Vormittag Fahrt nach Sotto il Monte. Besichtigung des Geburtshauses Johannes XXIII. und Ca' Maitino, den Sommerwohnsitz, wo er sich als Bischof und als Kardinal aufhielt. Zum Abschluss Gottesdienst in der Pfarrkirche.
Anschließend Aufbruch in die lebhafte Modemetropole Mailand.
Hier steht der Nachmittag ganz im Zeichen des Hl. Karl Borromäus. Im Zentrum beeindruckt der prachtvolle Dom (Foto), die Galleria Vittorio Emanuele und das Teatro della Scala (von außen), welche besichtigt werden. Der Ausflug schließt mit dem Besuch eines der berühmtesten Gemälde Leonardo da Vincis: Das letztes Abendmahl im Refektoium des ehem. Dominikanerklosters S. Maria delle Grazie.

4. TAG: DONNERSTAG, 16.7., MAILAND - HL. AMBROSIUS

Abschied aus Bergamo, Fahrt nach Mailand. Gottesdienst in San Ambrogio, der Grabeskirche des Hl. Ambrosius.
Halt am Cimitero Monumentale, dem berühmten Hauptfriedhof Mailands. Dieser Friedhof zeugt nicht nur von den verschiedenen künstlerischen Phasen, sondern auch von der Geschichte der Stadt und den Formen der Selbstdarstellung der Mailänder Bürger.
Anschließend Weiterfahrt über Castellione, mit Besuch der Kirche mit dem Haupt des Hl. Aloysius von Gonzaga und nach Mantua, in die Heimatstadt des Heiligen.
Bezug des schönen ClassHotels am Rande der Stadt für weitere drei Tage.

5. TAG: FREITAG, 17.7., MANTUA - HL. ALOYSIUS V. GONZAGA

Mantuas Lage an drei Seen ist von Natur aus einzigartig. Zum Kunstzentrum ausgebaut wurde die Stadt in der Renaissance von der Familie Gonzaga, deren berühmtester Sohn Aloysius von Gonzaga ist, ein Mitglied des Jesuitenordens.
Die Familie förderte Künstler wie Andrea Mantegna, dessen Fresken im Palazzo Ducale am Vormittag gesehen werden. Der Architekt und Maler Giulio Romano errichtete den Palazzo del Tè und entführt uns in die Welt des Manierismus. Auch die Rennaissancekirche S. Andrea gehört zu den Zielen.
Nutzen Sie spätnachmittags die freie Zeit für einen entspannten Spaziergang in der Altstadt.

6. TAG: SAMSTAG, 18.7., VERONA - HL. ZENO

Tagesbeginn mit einem Gottesdienst in einer der berühmtesten Kirchen Veronas, die dem Hl. Zeno geweiht ist, einem Bischof aus dem 4. Jahrhundert. Am frühen Nachmittag Besichtigung des fiktiven Hauses von Romeo & Julia.
Der weitere Nachmittag steht zur freien Verfügung. Am Abend zu Gast bei den 87. Opernfestspielen von Verona und einer Aufführung von Georges Bizets „Carmen".

7. TAG: SONNTAG, 19.7., PADUA - HL. ANTONIUS

Nach dem Frühstück, Fahrt nach Padua. Die Stadt ist eine der ältesten in Italien.
Padua hat viele Sehenswürdigkeiten - unter anderem die berühmte Basilika des heiligen Antonius mit seinem Grabmal. Besuch wir der Hl. Messe.
Im Anschluss Besichtigung der Kirche Santa Giustina, in der sich das Grab des heiligen Lukas befindet. Der Prato della Valle ist der drittgrößte Innenstadtplatz Europas. Die Scrovegni-Kapelle ist aufgrund ihres Freskenzyklus von Giotto kunstgeschichtlich außerordentlich bedeutend und am Nachmittag unser Ziel.
Anschließend fahren wir weiter nach Ravenna. Auch hier beziehen wir wieder ein ClassHotel am Rande der Stadt für weitere zwei Tage.

8. TAG: MONTAG, 20.7., RAVENNA - HL. APOLLINARIUS

Zu den besonderen Sehenswürdigkeiten von Ravenna gehören frühchristliche Bauten, die 1996 in das Weltkulturerbe der UNESCO aufgenommen wurden.
Dazu gehören die Kirchen San Vitale, Sant'Apollinare Nuovo sowie im einstigen Hafenort Classe Sant'Apollinare in Classe. Ferner zwei frühchristliche Baptisterien: das Baptisterium der Kathedrale, auch Baptisterium der Orthodoxen genannt, und das Baptisterium der Arianer.
Das ebenfalls reich mit Mosaiken geschmückte Grab-mal der Kaiserin Galla Placidia hat ihren Leichnam wohl nie aufgenommen. Galla Placidia starb 450 in Rom und wurde vermutlich dort beigesetzt.
Der Bischofsstuhl, den Bischof Maximianus (546-552) aus Byzanz mitbrachte, wird heute im Museum am Dom aufbewahrt und ist eines der großen Meisterwerke frühbyzantinischer Elfenbeinschnitzerei.
Begegnung mit dem Hl. Apollinaris, dessen Grab in Ravenna liegt. Vielen bekannt ist die Apollinariskirche in Remagen. Als Schutzpatron wird Apollinaris in Ravenna, Remagen und Düsseldorf verehrt. Die größte Kirmes am Rhein in Düsseldorf wird zu seinem Namenstag gefeiert.

9. TAG: DIENSTAG, 21.7., HEIMFAHRT

Nach dem Frühstück Rückreise mit vielen neuen Eindrücken und Erlebnissen.

Leistungen:

Im Reisepreis von 789 Euro sind folgende Leistungen enthalten:
- Hin- und Rückfahrt ab Karthause, Bundesarchiv, alle Ausflüge im modernen, klimatisierten und sicheren Fernreisebus gemäß Reiseverlauf
- Acht Übernachtungen im Standard-Doppelzimmer in ausgesuchten und gepflegten Mittelklassehotels, davon drei Nächte Bergamo, drei Nächte Mantua und zwei Nächte Ravenna (UNA Hotel/Class Hotels oder gleichwertig)
- Täglich reichhaltiges Frühstück
- Täglich Abendessen (mit Ausnahme von Tag 6)
- Eintrittskarte zur Aufführung von Georges Bizets „Carmen" in Verona
- Alle Ausflüge, Eintrittsgelder und Führungen gemäß Reiseverlauf
- Deutsch sprechende Reiseleitung vor Ort gemäß Reiseverlauf
- Reisepreissicherungsschein

„ZUM SCHÄNGEL“- Folge 5: Hilfe, dä Baum brennt!

„Der Karthäuser“ verlost 3x2 Eintrittskarten für die Vorstellung am 4. Dezember, 20 Uhr

Alle Jahre wieder… kurz vor Weihnachten öffnet in der Koblenzer Kulturfabrik die urige Altstadt-Kneipe „Zum Schängel“ ihre Tür. So startet am 21. November bereits der fünfte Teil des Kowelenzer Moddersprooch-Theater-Musicals, das bereits Wochen vor der Premiere die Massen mobilisiert und einen echten Run auf die Eintrittskarten auslöst. Bis zum 31.12. öffnet „Der Schängel“ 20 Mal die Türe für seine unterhaltungssüchtigen Gäste und jede Menge Lachtränen sind garantiert. Doch was erwartet die Kneipengäste dieses Mal, außer das sich Willi und Ernst sicherlich wieder ein Königsbacher Pilsener nach dem anderen gönnen?

Es wird Schluss sein mit Friede, Freude und Eierkuchen unter dem Weihnachtsbaum, denn im „Schängel“ ist die Hölle los. Ein tragischer Unfall überschattet die letzten Tage vor Weihnachten, und an diesem Unfall scheint die Freundschaft von Willi und Ernst auf der einen Seite und Heinz auf der anderen zu zerbrechen. Heinz kündigt seine Stammgastmitgliedschaft im „Schängel“ und eröffnet seine eigene Kneipe „Bäi Heinz“. Dass er in seiner Kneipe der beste Gast ist, versteht sich von selbst. Aber dass er Besuch von zwei merkwürdigen Gästen erhält, die sein Leben auf den Kopf stellen, damit konnte nun wirklich keiner rechnen. Ob Heinz den Weg zurück in seinen geliebten „Schängel“ findet, bleibt abzuwarten. Aber für Spannung und beste Unterhaltung ist auch im 5. Teil des Soap-Musicals in Kowelenzer Mundart gesorgt. Sollten Sie sich nun fragen, ob man die Folgen 1 bis 4 gesehen haben muss um Folge 5 zu verstehen, so ist dies mit einem klaren Nein zu beantworten. Und sollten sie darüber hinaus Angst haben, dass sie überhaupt nichts verstehen, weil sie des Kowelenzer Platts nicht mächtig sind, so sei Ihnen auch diese Angst genommen.

Szene aus dem vierten Teil „Zum Schängel“ v.l.: Müllmann Heinz, Ernst, Willi und Kommissar Becker.

Gesagt sei auch: Wer noch nie eines der „Schängel“-Produktionen von Dirk Zimmer gesehen hat, hat einiges verpasst, und sollte jetzt die Gelegenheit nutzen und sich von dieser höchst unterhaltsamen Fortsetzung von „Kowelenzer-Comedy-Theaterkunst“ mit Gesangseinlagen „uff Platt“ anstecken lassen. Für die „Schängel“-Fans ist der 5. Teil ohnehin ein Muss.

Und diese werden die bewährte „Schängel“-Crew spielend, singend und sich im Takt der Musik bewegend erleben:

Tammy Sperlich (Wirtin Susanne), André Wittlich (Heinz), Bruno Lehan (Kommissar Becker), Markus Kirschbaum (Ernst), Dirk Zimmer (Willi) Katja Kappus und Kristina Karst (Krankenschwester).

Für sechs Leser bietet „Der Karthäuser“ die Möglichkeit am 4. Dezember (Beginn 20 Uhr) kostenlos beim „Schängel“ dabei zu sein, denn es gibt 3x2 Eintrittskarten zu gewinnen. Schicken Sie eine Postkarte an „Der Karthäuser“, Pionierhöhe 31, 56075 Koblenz oder eine E-Mail an info@derkarthaeuser.de jeweils mit dem Stichwort „Schängel 5“.

Unter allen Einsendungen werden drei Gewinner ermittelt, die mit einem/ ihrem Partner einen Platz im „Schängel“ einnehmen. Einsendeschluss ist der 10. November 2008.

TuS Koblenz und Königsbacher-Fans: Willi und Ernst

TERMINE/PREISE/VVK

„Der Schängel“ öffnet am Fr. 21.11./Sa. 22.11./Do. 4.12./Fr. 5.12./Sa. 6.12./Do. 11.12./Fr. 12.12./Sa. 13.12./So. 14.12./Do. 18.12./Fr. 19.12./Sa. 20.12. (21 Uhr)/So. 21.12./Mo. 22.12./Fr. 26.12./Sa. 27.12./So. 28.12./Mo. 29.12./Di. 30.12. u. Mi. 31.12.08. Die Vorstellungen beginnen jeweils um 20 Uhr (außer am 20.12.), die Gastronomie öffnet zwei Stunden vor Vorstellungsbeginn mit Speis’ und Trank.

Karten gibt es für sonntags, donnerstag und an feiertags-Vorführungen für 1. Kat. 17 EUR zzgl. VVK-Gebühr, 2. Kat. 15 EUR zzgl. VVK-Gebühr. Für freitags und samstags-Vorstellungen für 1. Kat. 18 EUR zzgl. VVK-Gebühr, 2. Kat. 16 EUR zzgl. VVK-Gebühr. 2 Euro Ermäßigung für Schüler, Studenten, Wehrpflichtige, Zivis, Sozialhilfeempfänger und Mitglieder der TuS Koblenz. Erhältlich sind die Tickets bei Koblenz-Touristik am Jesuitenplatz, Koblenz-Touristik am Bahnhof, in allen RZ-Shops, Buchhandlung Reuffel und in der Kulturfabrik. Abendkasse: 22 Euro/20 Euro

Für die Silvestervorstellung erwartet Sie neben dem Musical noch ein deftiger Imbiss vor und nach dem Stück, ein kleines Feuerwerk um Mitternacht auf dem Parkplatz der Kufa und eine Disco mit Musik für Tanzfreudige zwischen 20 und 90, die erst endet, wenn der Morgen graut. Beginn: 20.30 Uhr, Einlass: 18 Uhr. Die Preise: 1. Kategorie: 36 Euro inkl. VVK-Geb., Imbiss und Disko, 2. Kategorie: 34 Euro. inkl. VVK-Geb., Imbiss und Disko. Kinder die Spaß haben an Theater und Musik und auf dem Schoß der Eltern Platz finden zahlen nur 5 Euro. Karten für Silvester können ausschließlich über Mail an info@zum-schaengel.de bezogen werden.

VERKAUFE

KIEFERNHOLZBETT mit Matratze 1 m x 2 m, gut erhalten für 40 Euro. **Tel.: 3002348**

NADEL-DRUCKER NEC Pinwriter P20. voll funktionsfähig für 50 Euro. **Tel.: 55887**

HARTAN SKATER XL JOGGER Kinderwagen FB Jeansblau, diverse Extras, NP 600 Euro, VB 220 Euro. **Tel.: 0151/11627977**

KÜCHENMASCHINE AEG plus Finesse mit Zubehör für 40 Euro zu verkaufen. **Tel.: 76855**

„BELMONT" Bodenbeläge und Beratungsservice
erhalten Sie ab sofort im
bodewa - Ausbaucenter
Laminat · Parkett · Teppichboden · Kork · Linoleum · PVC
Tapeten · Malerbedarf · Teppiche · -Reparatur · -Wäsche
Gardinen · Näh-, Montage- u. Verlegeservice · Maschinenverleih
56566 Neuwied Engers • Im Schützengrund 64 • Tel. 02622/30301 • Fax 02622/15416

MIETGESUCH

SUCHE GARAGE oder Tiefgaragenstellplatz „Am Fort Konstantin". **Tel.: 2915677**

GARAGENSTELLPLATZ oder Tiefgaragenstellplatz in der Geraer Str. oder Erfurter Str. gesucht. **Tel.: 0261/408332 o. 0151/50010052**

KARTHAUSE OST: Garage bzw. Unterstellplatz für Roller und Möbel gesucht. **Tel.: 0173/8039391**

VERMIETUNGEN

WALDESCH, komfortable 4 ZKB, G-WZ, HWR, Balkon, sehr ruhige Lage, 110 m², KM 600 Euro. **Tel.: 02628/8369 oder 0171/1182224**

KO-KARTHAUSE-NORD: 2 ZKB, G-WC, 70 m², Abstellraum, Keller, komplett renoviert, Fliesen/Laminat plus 20 m² teilweise überdachter Terrasse. KM 450 Euro + NK + KT. **Tel.: 2914625**

TIEFGARAGENSTELLPLATZ Magdeburgerstraße zu vermieten. **Tel.: 54294**

SCHÖNE FERIENWOHNUNG für 2-4 Personen auf der Karthause-Ost zu vermieten. **Tel. + Fax: 0261-55464**

FERIENWOHNUNG KO-Karthause (bis 4 Personen) zu vermieten.**Tel.: 52043 o. 0170-4859417, Fax: 53382**

FREIZEITPARK AM GÜLSER MOSELBOGEN: Urlaub an der Untermosel mit herrlichen Rad- und Wanderwegen. Ferienhaus, 55 qm mit großem Garten in KO-Güls zu vermieten (für bis zu 6 Personen). **Tel.: 52043, mobil: 0170-4859417, Fax: 0261-53382**

IMMOBILIEN

VERKAUFE EIGENTUMSWOHNUNG KO-Karthause, 3-4 ZKB, Balkon, Garage, ca. 82 qm, großer Kellerraum, Speicherraum, komplett saniert und renoviert, Parkett und Fliesen, ruhig gelegen, Küche kann mit übernommen werden, VB: 125.000 Euro. **TEL.: 0171/3702885**

KO-KARTHAUSE: Cottbuserstr., 2 ZKB, Gäste-WC, gr. schöner Balkon, Keller u. Garage, 78 qm, 109.000 Euro, **Tel. 890490**

2 ZKB ETW in schöner, ruhiger Waldrandlage, 2 Balkone, in Buchholz Ohlenfeld, zu verkaufen, Preis VB. **Tel.: 06742/899063**

SUCHE

SUCHE BAUGRUNDSTÜCK auf der Karthause und Moselweiß. **Tel.: 9523660**

GRÜSSE

TINA OLAU! Zu Deinem Geburtstag am 11.11. gratulieren Dir **Stefan & Melanie**

HALLO „JOE"! Alles Liebe und Gute zum Geburtstag am 1.11. wünscht Dir **Deine Marion.**

HALLO (SCHWIEGER-) PAPA JUPP! Alles Gute zu deinem Geburtstag wünschen Dir **Stefan und Melanie.**

HALLO DICK, alles Liebe und Gute zu Deinem Geburtstag am 1.11. aus dem schönen WW. **Axel, Janine & Vivian.**

LIEBER OPA JUPP! Zum Geburtstag am 1.11. wünsche ich Dir alles Liebe, dein **Enkelchen „Niesi"**

kleinanzeigencoupon

Verkaufen, verschenken,
Freunde suchen und finden, Freizeit, Grüße,
Vermietungen und, und, und ...
Wer hier sucht, der findet auch!

Einfach den Coupon ausfüllen und an
"Der Karthäuser" - Kleinanzeigen
Pionierhöhe 31, 56075 Koblenz
auf Postkarte oder im Umschlag senden.

Private Anzeigen sind bis acht Zeilen kostenlos. Je weitere angefangene fünf Zeilen 2,50 Euro. Sonderausstattungen wie Raster, Rahmen, fetter Text bitte angeben.
Chiffre-Anzeigen bedingen eine Bearbeitungsgebühr von 8 Euro.
Gewerbliche Anzeigen kosten 10,50 Euro (bis acht Zeilen).
Bei Chiffre-Antwort einen Umschlag mit der Chiffre-Nr. in einem Kuvert an den Verlag "Der Karthäuser" schicken.
Wir leiten die Antworten zum 20. eines Monats weiter.

Kleinanzeigenauftrag

Kostenlos ☐ Gewerblich ☐

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

Malerbetrieb
Peter Schallert
Wir bringen Farbe ins Leben
Unser Service:
• Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
• Fußbodenverlegung
• Dekor-Putze innen u. außen
• Balkonsanierung
• Natur- u. Klinkersteinreinigung
Zeisigstraße 85
56075 Koblenz
Tel.: 02 61 / 291 55 38
Fax: 02 61 / 579 29 77
Rufen Sie uns einfach an - fachmännische Beratung kostenlos!

GRÜSSE

HALLO „OPA“ JUPP! Alles Liebe u. Gute zu deinem Geburtstag am 1.11. wünschen Dir, **der kleine und die großen Nachbarn, Tom, Jessi und Oli!**

ZUM 69. GEBURTSTAG gratulieren wir **GERD UND ROSWITHA** recht herzlich. **Stefan, Melanie, Jupp, Marion, Axel, Janine und Denise**

UNSEREM EX-KARTHÄUSER RALLE, alles Liebe und Gute zum Geburtstag am 8.11., wünschen die **„Karthäuser Löwen“!**

HI FRANZ! Alles Gute zum Geburtstag wünschen dir **Melanie und Stefan**

HALLO PAPA! Alles Liebe und Gute zu deinem Geburtstag am 6.11. wünschen dir deine Kinder **Dominik, Christina und die Mama!**

HALLO FRANZ! Alles Gute zum Geburtstag am 6.11. wünschen Dir **Jessi, Oli, Tom**

HALLO MÜNSTER-LILLI! Alles Liebe u. Gute zu Dei-nem Geburtstag am 19.11., wünscht Dir der **„Maulwurf-Jäger“!**

HAPPY BIRTHDAY!!! Lieber David, zu Deinem 18. Geburtstag am 6.11.2008 wünschen wir Dir ganz viel Glück, Gesundheit und alles Liebe! Wir sind stolz auf Dich! **Mama, Papa, Dennis, Aline (und Kira)**

LIEBER DAVID, Du bist der Letzte in der Runde der volljährig wird. Alles Gute zum 18. Geburtstag und viel Glück für die Zukunft wünschen **Oma Evi, Opa Gerd und Oma Rita!**

GEFUNDEN

KINDERBRILLE: Vor einiger Zeit wurde auf dem Vorplatz der St. Hedwigkirche eine rosa Kinderbrille (hohe Sehstärke) gefunden. Die Brille kann im Kindergarten St. Hedwig abgeholt werden.

DIVERSES

SUCHE TIERFREUNDLICHE MENSCHEN, die meine Angora-Katze für eine Woche (Urlaub) in Pflege nehmen. **Tel.: 52884**

NACHHILFE

GYMNASIASTIN (13. Klasse) gibt in Mathe Nachhilfe. **Tel.: 57515**

DOZENTIN FÜR DEUTSCH erteilt Deutschunterricht für Ausländer, Einzel- oder Kleingruppen. **Tel.: 9425198**

GRUND- HAUPT- UND SONDERSCHULLEHRERIN erteilt qualifizierten Nachhilfeunterricht. Näheres unter **Tel.: 9425198**

ENGLISCHLEHRERIN erteilt Nachhilfe u. Unterricht f. Jugendl. u. Erw. **Tel. 5794451**

KOSMETIKSTUDIO

Philippine Schaefer - Austinstraße 56075 Koblenz
Telefonische Voranmeldung unter 0261 9523123

Geben Sie Ihrer Haut, was sie benötigt !

Ihre Behandlung und auch Ihre Pflege-Produkte für zu Hause werden von mir individuell auf Ihre Haut abgestimmt mit der

DMS-Kosmetik

- von Hautärzten empfohlen -

Das *Dermaviduals System* enthält keinerlei Konservierungsstoffe, Emulgatoren, Mineralöle, Silikone, Duftstoffe usw., daher auch keine Allergien oder Irritationen.

Neu: Die Anti-Ageing-Strategie gegen Falten unterstützt die Behandlung auch von Innen! Vereinbaren Sie Ihren Beratungstermin.

Individuelle Kosmetik-Behandlungen ab 24,- Euro

WILLI VOLK

Meisterbetrieb der KFZ-Innung

AUTO-REPARATUR

WILLI VOLK
56073 KOBLENZ
BAHNHOFSWEG 3

Tel.: 0261 47548
Mobil 0171 4003877
Fax 0261 408986
e-mail: KFZ.VOLK@arcor.de

IHRE KFZ-WERKSTATT FÜR DIE KARTHAUSE & MOSELWEISS

Ausführung sämtlicher Kfz-Reparaturen
Karosserie und Lack
24 h Unfallservice für Ihr Fahrzeug
Pkw-Unfall-Instandsetzung
Kostenloser Fahrzeug Hol- und Bringservice

AU-STATION für Ottomotoren
Anerkannte Werkstatt

FAHRZEUGDIAGNOSE
Für ALLE Fahrzeuge mit G-Kat und EOBD-System

TÜV-ABNAHME
Wartung und Inspektionen

LEIHWAGEN

Unsere Angebot im November:
TÜV + AU 74,90 Euro
Wintercheck 12,90 Euro
zzgl. Material

www.Volk-Kfzwerkstatt.de

THEMA: VERKEHRSSICHERUNGSPFLICHTEN

Manchmal fällt nicht nur das Laub…

Jetzt fällt es wieder – das Laub und erfreut uns in herrlichen und bunten Farben.
Aber es kann auch zu erheblichem Ärger führen, denn auf Straße und Bürgersteigen wird es dadurch gefährlich rutschig.
Wenn es zu einem Unfall im Straßenverkehr oder bei Fußgängern kommt, stellt sich die Frage der Haftung für die dadurch eintretenden Schäden. Grundsätzlich muss der Geschädigte hier nachweisen, dass der Verantwortliche es versäumt hat, das nasse Laub wegzuräumen.
Weder Kommunen noch Privatpersonen sind verpflichtet, die Gehwege im Herbst allzeit von herabfallendem Laub zu befreien, denn jeder Bürger muss mit derartigem rechnen, so die Gerichte.
Das bedeutet nicht, dass der jeweilig Verantwortliche gar nicht tätig werden braucht - er muss aber auch nicht ständig auf der Lauer liegen und jedem Laubblatt hinterher jagen. Wie oft und wie viel geräumt werden muss, dafür gibt es keine Regel. Die Gerichte fordern gesunden Menschenverstand und Vorsicht - auf beiden Seiten.

Kanzlei § Bader

Familienrecht
Straßenverkehrsrecht
Medienrecht

Scheidungsmanagement
Wirtschaftsmediation
Unternehmensberatung

Potsdamer Str. 28 (Eingang neben der Volksbank)
EKZ KO-Karthause • Tel.: 02 61 / 5 79 44 97 • Fax: 02 61 / 5 79 49 77

EXTRA

JuBüZ
Jugend- und Bürgerzentrum
Termine im Oktober KARTHAUSE

Stadtteilfrühstück-Team sucht Verstärkung!

Bedauerlicherweise verlässt die ehrenamtliche Helferin **Monika Joppe** (Foto) aufgrund ihrer beruflichen Veränderung das Team des Stadtteilfrühstücks. Auch an dieser Stelle nochmals ein herzliches Danke schön an Frau Joppe für die langjährige tolle Zusammenarbeit.

Durch den Weggang von Monika Joppe und die mittlerweile erfreulich hohen Besucherzahlen von konstant über 30 Besucher und Besucherinnen steht das Team des Stadtteilfrühstücks vor einer großen Herausforderung. Dringend gesucht werden daher drei bis vier Menschen, die Freude daran haben, gemeinsam mit der pädagogischen Mitarbeiterin des „JuBüZ“ **Birgit Korn**, das Frühstück zu planen und vorzubereiten. Konkret bedeutet es ca. eine Stunde vor Beginn die Tische eindecken, Getränke kochen, Brötchen und Lebensmittel kaufen und nach der Veranstaltung das Geschirr abräumen und in der Spülmaschine verstauen. Auch an der Programmgestaltung kann mitgewirkt werden. Diese Planungsgespräche zur Programmgestaltung des Stadtteilfrühstücks finden halbjährlich statt. Bei Interesse melden Sie sich bitte im „JuBüZ“ unter Tel.: 914060000.

An dieser Stelle nochmals eine kurze Erläuterung was beim Stadtteilfrühstück passiert. In lockerer Atmosphäre bietet sich die Gelegenheit neue Menschen kennen zu lernen, sich über Vereine, Veranstaltungen und Beratungsangebote zu informieren oder einfach nur eine Tasse Kaffee zu trinken und zu frühstücken. Dazu besteht in der Zeit von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr in diesem Jahr noch zwei Mal Gelegenheit:

- Am Mittwoch, 5.11., wird vorgelesen. **Gerold Engelmann** liest von Friedrich Sieburg „Der Tag an dem Charles Lindbergh landete. Friedrich Sieburg war seinerseits Korrespondent in Paris und berichtet von der ersten Ozeanüberquerung von Charles Lindbergh.
- Am Mittwoch, 3.12., berichtet **Herr Most**, regelmäßiger Besucher des Stadtteilfrühstücks, über die unmittelbare Besiedelung um die Karthause in frühen Zeiten.

Das Erzählcafe „geht“ tanzen...

Montags zwischen 15 Uhr und 17 Uhr trifft sich im “Erzählcafé” eine Gruppe von derzeit zwölf Frauen und Männern. Erzählt wird entlang der eigenen Biografie und zu besonders interessierenden Themen, die von der Gruppe gemeinsam ausgewählt werden. Die Freude am Erzählen ist für die Teilnehmer und Teilnehmerinnen genauso wichtig wie die Freude am Zuhören. Im “Erzählcafé” wird aber nicht nur erzählt. Bei einem der Treffs wurde Federweißer und Zwiebelkuchen verzehrt und demnächst wird auch getanzt. Die ge-nauen Daten werden per Aushang im „JuBüZ“ bekannt gegeben.

Mitarbeiter

Das Team des „JuBüZ“ wird zu Zeit durch **Eva Königs** unterstützt. Die Diplom-Sozialpädagogin arbeitet bereits seit mehr als 13 Jahren beim Amt für Soziales Jugend und Familie mit und für Jugendliche und wird nun seit Mitte September, nach einem Jahr Elternzeit, mit einer halben Stelle auf der Karthause eingesetzt.

„JuBüZ“-Vermietung

Donnerstags von 11 Uhr bis 13 Uhr besteht die Möglichkeit alle Fragen rund um Vermietungen mit **Frau Anke Höfer** zu klären. Die Räumlichkeiten können in dieser Zeit auch gerne besichtigt werden.

Erste Sitzung des Hausbeirates

Zur konstituierenden Sitzung des Hausbeirates im Jugend- und Bürgerzentrum kamen am 29. September Jugendliche und Erwachsene zusammen, um über das laufende Programm und die weitere Gestaltung des „JuBüZ“ zu beraten. Neben der Stadtverwaltung und dem Förderverein Jugendarbeit Karthause e.V als geborene Mitglieder, wurden im Vorfeld vom Ortsring Karthause, dem Seniorenbeirat Koblenz, dem Ausländerbeirat Koblenz, und dem Jugendrat Koblenz, gemäß der Satzung, Vertreter in den Hausbeirat delegiert. Um eine Beteiligung aller ständigen Besucherinnen und Besucher des Hauses sicherzustellen fanden in den letzten Wochen getrennte Wahlen im Jugend- und Erwachsenenbereich statt, und somit wurde der Hausbeirat mit fünf Jugendlichen und zwei Erwachsenen komplettiert. Die Aufgabe des Hausbeirates im Jugend- und Bürgerzentrum ist es, die hauptamtlichen Fachkräfte durch Anregungen, Ideen und Vorschläge zur Gestaltung des Hauses und des Zusammenlebens der verschiedenen Besuchergruppen, zu unterstützen. Die Sitzungen des Hausbeirates sind öffentlich.

Teenie-Disco: Premiere im „JuBüZ“

Am Freitag, 7. November, ist es soweit: Die Teenie-Disco findet erstmals in den Räumlichkeiten des neuen Jugend- und Bürgerzentrums statt.

In der Zeit von 18-21 Uhr ist der Dance-Floor im großen Jugendraum für alle Teens im Alter von 11–15 Jahre freigegeben. Wer von den „fetten Beats“ eine kurze Pause braucht kann sich im eigens dafür vorgesehenen „Chill-Raum“ eine Auszeit nehmen. Für die Teenie-Disco wurde der Jugendbereich des „JuBüZ“ mit einer neuen Ton- und Lichtanlage ausgestattet, die vom Förderverein Jugendarbeit Karthause e.V. gespendet wurde.

Organisiert wird die Disco im Jugend- und Bürgerzentrum wieder von verschiedenen haupt- und ehrenamtlichen Helfern im Stadtteil Karthause.

Jugend- & Bürgerzentrum
Potsdamer Str. 4, 56075 Koblenz
Tel.: 0261/ 914060000

SPRECHZEITEN:
Dienstag: 14-16 Uhr
- und nach Vereinbarung -

Michael Lüdecke & Birgit Korn
Amt für Jugend, Familie,
Senioren und Soziales

Advents-Chillen für Jugendliche

"Adventsatelier" jetzt auch ab 12 Jahre

Aus dem Vorweihnachtsstress aussteigen und in die Welt der Kunst eintauchen, das können jetzt auch Jugendliche ab 12 Jahre, und zwar im Jugend- und Bürgerzentrum Karthause („JuBüZ"). In Kooperation mit dem „JuBüZ" und dem Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales bietet „Atelier mobil" dieses Jahr erstmalig auch ein "Adventsatelier" für Jugendliche an.

Deutlich cooler als im Kinderatelier, aber nicht weniger künstlerisch wird es beim neuen "Advent-Chillen" zugehen. Jugendliche ab 12 Jahren haben hier unter fachlicher Anleitung Gelegenheit großflächig zu Malen, zu Werken und zu Basteln. Hier trifft man sich, um individuelle Geschenke zu kreieren oder um sich einfach mal vom Vorweihnachtsstress zu entspannen und mit kunstinteressierten Gleichgesinnten die eigenen Ideen umzusetzen.
Die Termine: 29.11. und am 13.12.2008, jeweils von 16 bis 19 Uhr im „JuBüZ".

Der Kostenbeitrag pro Teilnehmer(in) beträgt 12 Euro inklusive aller Materialien. Anmeldungen werden ab sofort unter Tel. 0171/ 7022194 oder per E-Mail unter info@ateliermobil.de entgegengenommen.

Adventsatelier für Kinder ab 6 Jahre

Kreativer Advent im "JuBüZ" Karthause

Adventzeit, das ist die Zeit sich in gemütlicher Atmosphäre auf das Fest der Liebe einzustimmen. Damit die Vorweihnachtszeit trotz der nötigen Erledigungen für alle ruhig und besinnlich wird, bietet Atelier mobil zusammen mit dem „JuBüZ" Karthause an den ersten drei Samstagen im Advent wieder ein Adventsatelier für Kinder ab 6 Jahre an.
Während die Eltern in aller Ruhe Weihnachtseinkäufe erledigen, entdecken die Kinder in vorweihnachtlicher Stimmung die Welt der Kunst. Malen, Basteln und Werken - hier und da ein Spiel oder eine Geschichte so stimmen sich die Kinder im Atelier auf Weihnachten ein. Ob wir mit Wachs, Ton, Holz, Kastanien und allerlei bunten Materialien arbeiten? Das ist streng geheim und wird auch nicht verraten. Es soll ja ein schließlich ein Geschenk für Mama und Papa werden...!
Pro Aktion und Kind kostet die Teilnahme 15 Euro inklusive aller Materialien; Vereinsmitglieder von „Atelier mobil e.V." zahlen nur 12 Euro. Die Kinder können wie gewohnt unter Tel. 0171/ 70 22 194 oder per E-Mail unter info@ateliermobil.de angemeldet werden.
Die Termine: 29.11., 06.12. und 13.12.2008, jeweils von 9 bis 14 Uhr im „JuBüZ".

Atelier mobil e.V. - wir fördern kreative und soziale Kompetenzen!

Verein(t): „Atelier mobil" nimmt mit frisch gegründetem Verein Kurs auf die staatliche Anerkennung als "Träger der Jugendhilfe"

„Atelier mobil" ist ein Team aus Künstlern und Kunstpädagogen, das mit einem "rollenden Atelier" getreu dem Motto "Wir bringen Kunst ins Spiel" die Arbeit von sozialen und kulturellen Einrichtungen mit Fachkräften, Werkzeugen und Material vor Ort unterstützt.

Soweit ist das nichts Neues, zumindest nicht seit Anfang 2006, als das „Atelier mobil" bei der Koblenzer Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle angemeldet wurde. Neu ist hingegen das „Fahrzeugmodell", in dem das Team sich seit kurzem präsentiert: Mit einem frisch gegründeten gemeinnützigen Verein holt „Atelier mobil" nun neuen Schwung. Ziel und Route der Fahrt stehen auch schon fest: Pünktlich zum zweijährigen Jubiläum nimmt das Team Kurs auf die staatliche Anerkennung als "Träger der Jugendhilfe". Bildungs- und Hilfsangebote für Kinder- und Jugendliche genau dort hin zu bringen, wo sie gebraucht werden - und so auch gerade diejenigen zu erreichen, die Angebote der Jugendhilfe am nötigsten brauchen, das ist die Passion der Karthäuser Kunstpädagogen.

Die Gründungsmitglieder des „Atelier Mobil e.V."

So rollt das „Atelier mobil" gleich auf drei Spuren: Zum einen schafft es eigenständig Aktionen an Orten, wo es sonst an Möglichkeiten mangelt, wie z.B. die beliebten Ferienateliers in der Grundschule Neukarthause. Es ergänzt außerdem bestehende Einrichtungen mit Equipment und Know-how, die aus strukturellen oder personellen Gründen ohne Unterstützung keine aufwendige kunstpädagogische Arbeit leisten können. So ist das Team z.B. in den Ganztagsklassen der Realschule auf der Karthause und im Jugend- und Bürgerzentrum aktiv. Darüber hinaus geben die Pädagogen ihre Erfahrung und ihr Wissen in Fortbildungen an Fachkräfte und Eltern weiter.

Im Mittelpunkt der Arbeit steht immer die Förderung von kreativen und sozialen Kompetenzen. Denn kulturelle Bildung zielt bei weitem nicht nur auf künstlerische Kompetenzen: Kinder und Jugendliche müssen lernen, das eigene Leben zu gestalten und Lösungen für die Probleme und Aufgaben finden, die der Alltag für den einzelnen und die Gesellschaft bereit hält.

Mit der Gründung eines gemeinnützigen Vereins öffnet sich das Team und hofft nun auf zahlreiche Mitstreiter. Nun kann jeder mithelfen, die Angebote von Atelier mobil auf der Karthause sicher zu stellen und auszuweiten, z.B. durch eine Mitgliedschaft. Mitglied werden kann jeder, dem Kinder und Kreativität am Herzen liegen. 38 Euro beträgt der Jahresbeitrag im Regelfall, 12 Euro zahlen Geringverdienende, und wer möchte, kann den Verein mit einem Förderbeitrag von 96 Euro im Jahr unterstützen.
Informationen rund um den Verein und Mitgliederanträge finden Sie unter www.ateliermobil.de. Erreichbar ist „Atelier mobil e.V." unter der gewohnten Tel.-Nr. 0171/ 70 22 194.
Auch Spenden werden gerne auf dem Spendenkonto: „Atelier mobil e.V.", Konto: 152 314, BLZ: 570 501 20, Sparkasse Koblenz, entgegengenommen.

FELLINIS
Restaurant Cocktailbar Café Lounge

Kennenlern-Aktion
ab November

SPAR DICH SATT !!!
Alle Nudelgerichte,
Pizzen, Ofenkartoffeln, Schnitzel,
Salate und Flammkuchen je 4,90 €
(Nur Mittagstisch
von 12-15 Uhr)

Ab Oktober bei uns:
Sonntags
reichhaltiges Frühstücksbuffet
von 10.00 Uhr bis 13.30 Uhr
für nur 7,90 Euro!

Cocktail-Happy-Hours
alle Cocktails für nur 4,50 Euro,
Täglich von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Freitags und samstags zusätzlich
von 0.00 bis 2.00 Uhr
Donnerstags ab 17.00 Uhr durchgehend.

Planen Sie frühzeitig Ihre **Weihnachtsfeier**,
Ihren **Geburtstag** oder sonstige Feiern!
Ab 6 Personen* Sektempfang und Dessert gratis!
(*Gültig im Dezember)

Josef-Görres-Platz 2 - 56068 Koblenz
Telefon: 0261/1002230
Telefax: 0261/1002231
www.fellinis-world.de - info@fellinis-world.de
Öffnungszeiten: Täglich ab 10 Uhr

1 SAMSTAG

RINGER-OBERLIGA: 19.30 Uhr: ASV Karthause – KSV Köllerbach II, Sporthalle Schulzentrum Karthause

2 SONNTAG

FUSSBALL-KREISLIGA D: 11 Uhr, VfL Kesselheim II - VfR Koblenz II, Kesselheim

FUSSBALL-KREISLIGA B: 14.30 Uhr, SG Kaltenengers - VfR I, Kaltenengers

2. LIGA: 14 Uhr, TuS Koblenz – MSV Duisburg, Oberwerth

3 MONTAG

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

SKAT: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gastst. „Zum Postillion“

4 DIENSTAG

EV. KIRCHENGEMEINDE: 15-17 Uhr, Dienstags-Treff mit Kaffee & Kuchen und Leihbücherei, Dreifaltigkeitshaus

KFD-ST. HEDWIG: 18 Uhr, Bastelabend, Pfarrh. St. Hedwig

5 MITTWOCH

„JUBÜZ“: 9.30 Uhr, Stadtteil-frühstück, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

„JUBÜZ“: 16.30 Uhr, Stadtteil-Theater, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

SPD-KARTHAUSE: 19 Uhr, Parteiöffentliche Vorstandssit-zung, „Bei Costa“

7 FREITAG

„JUBÜZ“ & FÖRDERVEREIN JUGEND A.D. KARTHAUSE: 18-21 Uhr, Teenie-Disco, „JuBüZ“ Karthause

KARTHÄUSER MÖHNEN: 20 Uhr, Stammtisch, Gaststätte “Zum Postillion“

8 SAMSTAG

KSC: 16 Uhr, Preisskat für Jedermann, Startgeld 10 Euro, Gaststätte „Bei Costa“

9 SONNTAG

KITA ST. ANTONIUS UND GRUNDSCHULE WALDESCH: 14-16 Uhr, Kleiderbasar und Kinderflohmarkt, GS Waldesch

FUSSBALL-KREISLIGA D: 11 Uhr, VfR II – SV Untermosel II, **FUSSBALL-KREISLIGA B:** 14.30 Uhr, VfR I – SV Waldesch, beide Schmitzers Wiese

10 MONTAG

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, „JuBüZ“ Karthause

11 DIENSTAG

SKAT: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Bei Costa“

MÄNNERKREIS KARTHAUSE: 10 Uhr, Treffen rüstiger Rent-ner und junger Pensionäre, Mehr Infos im Ev. Gemeinde-brief, Clubr. Dreifaltigkeitshaus

FILMVORFÜHRUNG: 19.30 Uhr, „Die weiße Hölle vom Piz Palü“, Bundesarchiv Karthause

12 MITTWOCH

„JUBÜZ“: 16.30-18.30 Uhr, Stadtteil-Theater, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

NARRENZUNFT GRÜN-GELB: 20 Uhr, Stammtisch, „Bei Costa“

14 FREITAG

ORTSRING KARTHAUSE UND KG ST. BEATUS: 18.15 Uhr, Aufstellen zum Martinsumzug, Rostocker Str./Am Flugfeld

15 SAMSTAG

KIGA „ARCHE NOAH“: 14-16 Uhr, Spielzeugbörse, Gothaer Str. 19

KARTHÄUSER MÖHNEN: 19.11 Uhr, Sessionsauftakt, Gaststätte „Zum Postillion“

16 SONNTAG

FUSSBALL-KREISLIGA D: 13 Uhr, SG St. Sebastian II - VfR Koblenz II, St. Sebastian

2. LIGA: 14 Uhr, TuS Koblenz – FSV Mainz 05, Oberwerth

17 MONTAG

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, Jugend- und Bürgerz. Karthause

SKAT: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gastst. „Zum Postillion“

19 MITTWOCH

AWO-KARTHAUSE: 15 Uhr, Stammtisch, „Bei Costa“

„JUBÜZ“: 16.30 Uhr, Stadtteil-Theater, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

ORTSRING KARTHAUSE: 19 Uhr, Treffen der Vereine, Gaststätte „Bei Costa“

20 DONNERSTAG

AG „MOSELWEISSER ORTSGE-SCHICHTE“: 19.30 Uhr, Vortrag „Moselweiß im Spiegel alter Ansichtskarten, Weingut Antoniushof

AWO-KARTHAUSE: 19 Uhr, Vorstandssitzung, „Bei Costa“

22 SAMSTAG

MONTESSORI-KINDERHAUS: 10-13 Uhr, Weihnachtsbasar, Austin Str. 44

WALDESCHER KULTURKREIS: 20 Uhr, Brasilianischer Abend, Bürgerhaus Waldesch

23 SONNTAG

KIRCHENCHOR ST. BEATUS: 10.30 Uhr, Festmesse zum 60-jährigen Bestehen des Kirchenchores St. Beatus, Kirche St. Beatus im Anschluss, ca. 11.30 Uhr, Jubiläumsfeier im Pfarrheim St. Beatus

FUSSBALL-KREISLIGA D: 13 Uhr, VfR II – VfB Lützel II, Schmitzers Wiese

FUSSBALL-KREISLIGA B: 14.30 Uhr, FC Horchheim - VfR Koblenz I, Horchheimer Höhe

24 MONTAG

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

25 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE: 10 Uhr, Treffen rüstiger Rent-ner und junger Pensionäre, Mehr Infos im Ev. Gemeinde-brief, Clubr.Dreifaltigkeitshaus

SKAT: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Bei Costa“

KFD-ST. HEDWIG: 14 Uhr, Wanderung, Treffpunkt Kirche St. Hedwig

26 MITTWOCH

KFD-ST. HEDWIG: 18 Uhr, Frauenstammtisch, „Bei Costa“

27 DONNERSTAG

ROLLERCLUB RHEIN-LAHN: 19 Uhr, Stammtisch, „Bei Costa“

28 FREITAG

2. LIGA: 18 Uhr, TuS Koblenz – Rot-Weiß Ahlen, Oberwerth

29 SAMSTAG

KFD-ST. BEATUS: 13-18 Uhr, Weihnachtsbasar, Pfh. St. Beatus

RINGER-OBERLIGA: 19.30 Uhr: ASV Karthause – RSV Speisen-Elversberg, Sporthalle Schulzentrum Karthause

30 SONNTAG

KFD-ST. BEATUS: 10-17 Uhr, Weihnachtsbasar, Pfarrheim St. Beatus

MOSELWEISS: Weihnachtsmarkt des Ortsrings Moselweiß, Kirmesplatz

FUSSBALL-KREISLIGA D: 11 Uhr, TSV Lay II - VfR Koblenz II, Lay

FUSSBALL-KREISLIGA B: 14.30 Uhr, SC Simmern - VfR Koblenz, Simmern/WW

STÄNDIGE TERMINE

MONTAGS

Musikalische Gymnastik der Frauengemeinschaft St. Beatus: 9.30-10.30 Uhr, Pfarrheim St. Beatus

Rückenschule der kfd-St. Beatus: 16-17.30 Uhr, Pfarrheim

Vorlesestunde mit der Lesehexe Ada Fürstenau: für Kinder ab 3 J., 15-16 Uhr, Studentenwohnheim Karth.

Leseworkshop mit Ada Fürstenau: 16-17 Uhr, für Kinder ab 7 Jahren, Inhalte u.a.: Sprechübungen, Atemübungen für deutliches Sprechen u.v.m., Studentenwohnheim Karthause

kfd-St. Hedwig: 9.30-10.30 Uhr, Walking-Gruppe, Treff: 9.25 Uhr, Bushaltestelle Greifswalder Str.

DIENSTAGS

Rückenschule kfd-St. Beatus: 18 u. 19 Uhr, Pfh. St. Beatus

Walking des VfR Eintracht: 18 Uhr, Treff Remstecken, 2. Parkplatz rechts. Infos: Birgit Höser, Tel.: 56209

“Karthause aktiv”: 15-17 Uhr, ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe, Dreifaltigkeitshaus, Gothaer Straße

Boule des VfR Eintracht: 17 Uhr, VfR-Clubgelände, Konrad-Zuse-Straße

MITTWOCHS

Rhythmische Bewegungsgruppe der Frauengemeinschaft St. Beatus: 16-17.30 Uhr, Pfarrh. St. Beatus (Tanzen)

Kirchenchor St. Hedwig: 20.00-21.30 Uhr, Probe im "Glaskasten" von St. Hedwig. Interessierte Sänger sind herzlich eingeladen. Kontakt: Tel. 0261/53947

Chor der Evangelische Kirchengemeinde Karthause: 20.00 - 21.30 Uhr, Probe im Dreifaltigkeitshaus,Gothaer Straße. Falls Ihnen das Leben eintönig erscheint empfehlen wir Ihnen: Sopran, Alt, Tenor und Bass. Wir laden Jung und Alt zum Mitsingen ein.

DONNERSTAGS

Skat: 11 Uhr, Senioren-Skat des KSC; Gaststätte “Bei Costa”

Kirchenchor St. Beatus: 19.30-21 Uhr, Probe im Pfarrheim St. Beatus. Neue Mitglieder sind herzlich eingeladen.

“Karthause aktiv”: 15-17 Uhr, ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe, Dreifaltigkeitshaus, Gothaer Straße

Krabbelgruppe: 9.30-11.30 Uhr, Dreifaltigkeitshaus, Infos unter Tel.: 0261-52160

FREITAGS

Walking des VfR Eintracht: s. Di.

Boule des VfR Eintracht: 17 Uhr, VfR-Clubgelände, Konrad-Zuse-Straße

kfd-St. Hedwig: 9.30-10.30 Uhr, Walking-Gruppe, Treff: 9.25 Uhr Bushaltestelle Greifswalder Str.

Wasser, Windmühlen, Grachten, Blumen und Käse

Mit St. Hedwig und St. Beatus vom 16.- 25.06.09 zu den schönsten Zielen in Holland und Flandern

Vom 16. bis 25. Juni 2009 organisiert Peter Teschner für die Kirchengemeinde St. Hedwig eine Busreise nach Holland und Flandern. Anmeldungen nimmt Peter Teschner ab sofort entgegen.

Bereits am 1. Dezember 2008 wird es zu dieser Reise eine Infoveranstaltung im Pfarrheim St. Hedwig geben. Beginn ist um 18 Uhr. Hier werden Interessierte bereits Informationen zu folgendem Reiseprogramm erhalten.
Das Programm in der Übersicht: 2 Tage Niederrhein: Gottesdienst in Altenberg, Kevelaer, Kalkar, Xanten.
3 Tage Holland: Bischofsstadt Utrecht, Amsterdam, Zandvoort, Käsemarkt Alkmaar, Fischerdorf Volendam, Freilichtmuseum De Zaanse Schanz, Universitätsstadt Leiden, Badeort Scheveningen, Delft.
4 Tage in Flandern: Antwerpen, Gent, Brügge, Ostende, De Haan.
Auf der Heimreise ist eine längere Pause in Brüssel vorgesehen. Ein ausführliches Programm kann man bereits jetzt am Eingang der Kirchen studieren.

Peter Techner lädt alle Karthäuser/innen zur Teilnahme an einer abwechslungsreichen und interessanten Rundreise ein und unterstreicht, dass dieses Angebot auch für Mitglieder aus Nachbargemeinden gilt.

Der Preis für diese Reise beträgt ca. 815 Euro (EZ-Zuschlag 140 Euro) bei einer Teilnehmerzahl von 40 zahlenden Personen.
Darin sind folgende Leistungen enthalten: Fahrt im 4-Sternebus neuester Bauart, 9 x HP in guten Mittelklassehotels im DZ mit Bad/Dusche und WC (2 x ***Hotel in Kleve und 7 x ****Hotel in Zandvoort bzw. Gent), Domführungen in Altenberg, Kalkar und Xanten, Stadtführungen in Utrecht, Leiden, Antwerpen, Gent, Brügge und Brüssel, Grachtenrundfahrten in Amsterdam und Gent. Insolvenz- und Reiserücktrittskostenversicherung, bequeme Abfahrt ab Gymnasium Karthause.

Organisation, Reiseleitung und Anmeldung: Peter Teschner, Leipziger Str. 10, 56075 Koblenz, Tel. 0261/ 53947

„Ich und Du und Wir“ soll Kinder in ihrer Entwicklung stärken

Mit dem Ziel, die Persönlichkeitsentwicklung von Schüler/-innen zu fördern, ist an der Grundschule in Koblenz-Neukarthause das Projekt „Ich und Du und Wir“ gestartet. Durchgeführt wird das Projekt im Auftrag des rheinland-pfälzischen Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur vom Institut für schulische Fortbildung und schulpsychologische Beratung (ifb) in Rheinland-Pfalz. Die Patenschaft hat die LBS Landesbausparkasse Rheinland-Pfalz und die Sparkasse Koblenz übernommen.

Die Patenschaft für die Grundschule ist Teil einer landesweiten Initiative zur Ausbildung sozialer Kompetenz von Grundschüler/-innen. Symbolisch überreichten Thomas Schneider (2.v.r.), Vertriebsbeauftragter der LBS und Dirk Weber (rechts), Leiter der Geschäftsstelle auf der Karthause der Sparkasse Koblenz zusammen mit dem Schulpsychologen Klaus Raithelhuber der Grundschule einen „Ich und Du und Wir“- Koffer mit Unterrichtsmaterialien. Hierüber freuten sich nicht nur die Kinder der Klasse 1a, sondern auch die Schulleiterin Ulrike Heimfahrt und die Klassenlehrerin Ute Wadle (Mitte).

Die Patenschaft umfasst neben dem Unterrichtsmaterial eine Fortbildung durch das ifb. In der Grundschule werden 19 Lehrkräfte geschult.
Das Programm “Ich und Du und Wir“ wurde von Schulpsychologen des Landes Rheinland-Pfalz in enger Zusammenarbeit mit Lehrkräften entwickelt. Das Präventionsprogramm kann ab dem 1. Schuljahr durchgeführt werden und unterstützt die Entwicklung sozialer und emotionaler Kompetenzen, indem es unter anderem die Ziele Wahrnehmung und Stärkung der eigenen Persönlichkeit (ICH), Wertschätzung Anderer (DU) und Gestaltung von Gemeinschaft (WIR) verfolgt.
Für das Projekt „Ich und Du und Wir“ stellen die LBS und die rheinland-pfälzischen Sparkassen in den kommenden vier Jahren insgesamt 100.000 Euro zur Verfügung. Landesweit werden damit Patenschaften an 200 Grundschulen finanziert.

Erste Erfahrungen mit „Ich und Du und Wir“ in der Region haben u. a. bereits die Grundschule Ehrenbreitstein und die Pfaffendorfschule in Koblenz, die Grundschule in Urbar und die Lindenbaum Grundschule in St. Sebastian gemacht: Die Kinder finden es gut, in Rollenspielen zu erfahren, wie es sich anfühlt der Andere zu sein oder auch die eigenen Gefühle deutlich wahrzunehmen. Der Selbstwert, die Bedürfnisse aber auch die Kooperation und Kommunikation mit anderen werden bewusster.

Riester-Rente - Mit Bonus in den Ruhestand

Die Zeitbombe tickt – doch viele hören einfach weg: Immer noch spart nur etwa jeder zweite Bürger gezielt für den Ruhestand. Dabei ist eigentlich allen klar, was das für Folgen hat. Gerade einmal sechs Prozent der Bevölkerung fühlen sich nämlich durch die staatliche Rentenversicherung ausreichend abgesichert, wie das Marktforschungsunternehmen GfK ermittelt hat. Jeder sollte über eine Riester-Rente, eine betriebliche Altersvorsorge oder auch eine andere Form der Alterssicherung für seine Zukunft sorgen und dadurch seine klassische Rente ergänzen.

Insbesondere die Riester-Rente bietet offenkundige Vorteile. Denn wer „riestert“, erhält eine jährliche Zulage in Höhe von stattlichen 154 Euro. Dazu kommen 185 Euro für jedes Kind. Für ab diesem Jahr geborene Kinder hat der Staat die Riester-Rente noch attraktiver gemacht und gewährt eine auf 300 Euro erhöhte Zulage. Damit auch junge Menschen zum Sparen animiert werden, erhalten Berufseinsteiger bis 25 Jahre seit diesem Jahr zusätzlich einen Bonus von einmalig 200 Euro. Vom Fiskus gefördert werden Altersvorsorgeaufwendungen bis maximal 2.100 Euro pro Jahr. Um die volle Förderung zu erhalten, muss der Sparer vier Prozent seines sozialversicherungspflichtigen Vorjahreseinkommens abzüglich Zulagen zurücklegen. Das Sparen mit Hilfe der öffentlichen Hand lohnt sich besonders für Arbeitnehmer mit kleinerem Budget. Ein Beispiel: Ein Ehepaar hat zwei, vor dem 1.1.2008 geborene Kindern und ein rentenversicherungspflichtiges Einkommen von 25.000 Euro. Auch wenn nur ein Partner erwerbstätig ist, können – und sollten – beide einen eigenen Altersvorsorgevertrag abschließen. Der Förderanteil an der Sparleistung erreicht dann nämlich stolze 68 Prozent, im Klartext: Zwei Drittel der Sparsumme trägt Vater Staat! Bei Kindern, die erst dieses Jahr geboren sind, steigt der Förderanteil sogar auf 91 Prozent.

Für „Besserverdiener“ lohnt sich die Riester-Rente vor allem aufgrund von Steuerersparnissen. Die kompletten Riesterbeiträge können bis zu einem Betrag von jährlich 2.100 Euro als zusätzlicher Sonderausgabenabzug geltend gemacht werden. So bekommt ein Single mit einem sozialversicherungspflichtigen Vorjahreseinkommen von 60.000 EUR neben der Zulage von 154 EUR noch 776 EUR vom Finanzamt über seine Steuererklärung erstattet. Doch die eingezahlten Beträge sind nur der Grundstock für das Vermögen – schließlich soll das Kapital mit hohem Gewinn arbeiten. Es kommt also darauf an, die attraktivste Anlageform zu wählen. Das sind insbesondere Wertpapierfonds, die in Aktien und Anleihen investieren und das Vermögen dabei breit streuen. Gerade mit Blick auf die Altersvorsorge können Investmentfonds auf lange Sicht durch den Zinseszinseffekt beachtliche Renditen erzielen. Je früher mit dem Sparen begonnen wird, desto größer sind die Chancen auf eine überdurchschnittliche Rendite – und damit auf einen zusätzlichen Bonus für den Ruhestand.

Die Altersvorsorge-Experten der Sparkasse auf der Karthause v.l.: Manuela Groß, Dirk Weber und Ramona Bylda.

Unsere Kunden erhalten in diesem Jahr

436.800,- €

staatliche Förderung für Ihre Altersvorsorge.

Sind auch Sie dabei? Sprechen Sie uns an.

Öffnungszeiten Geschäftsstelle Karthäuserhof:
Mo, Di, Do, Fr: 9-12 Uhr
und 14-16, Mi: 9-12 Uhr.
Di + Do: Beratungszeiten
von 17:00 - 19:00 Uhr
nach Vereinbarung.

Sparkasse Koblenz

SIMPLY CLEVER

WIR HABEN GÜNSTIG EINGEKAUFT:
25 x Roomster Scout 1.6*

EZ: 09/08, 77 kW, cappuccino-beige met., Climatronic, Parksensoren, 17" LM-Felgen, ZV mit Funk, Motorenschleppmomentregelung, Nebelscheinwerfer, Dachreling, "Kurven- und Abbiegelicht"-Paket, Musiksystem DANCE mit MP3-Funktion und 8 Lautsprechern, elektr. u. beheizbare Außenspiegel u.v.m.

* Kraftstoffverbrauch für den 1,6 l Motor in l/100 km: innerorts 9,2; außerorts 5,7; kombiniert 7,0; CO_2-Emissionen kombiniert: 165 g/km

Unverbindliche Preisempfehlung:

21.020,– €**

Unser Kundenpreis:

15.980,– €**

Sie sparen: 5.040,– € (geg. UPE)

Lassen Sie sich dieses Knaller-Angebot nicht entgehen.

NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT!

** inkl. Überführungskosten

Škoda Löhr & Becker

Andernacher Straße 203 • 56070 Koblenz
Tel.: (02 61) 80 77-500 • Fax (02 61) 80 77-555

löhr gruppe
AutoMobil.